Burmester

BEDIENUNGSANLEITUNG

WEB INTERFACE



USERINTERFACE

Sehr geehrter Musikfreund,

wir gratulieren Ihnen zu Ihrer Wahl und danken für Ihr Vertrauen.

Sie haben sich für ein Gerät entschieden, das absolute Klangtreue und kompromisslose Qualität mit technischer Innovation und einem Höchstmaß an Flexibilität vereint.

Wir empfehlen, diese Bedienungsanleitung vor der ersten Inbetriebnahme mindestens einmal vollständig durchzulesen, damit Sie alle Fähigkeiten dieses außerordentlich audiophilen Gerätes voll ausschöpfen können. Sollten trotzdem noch Fragen unbeantwortet bleiben, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder direkt an uns.

Reden Sie über Ihre Sonderwünsche mit uns, auch wenn sie außergewöhnlich erscheinen. Technisch sinnvolle Herausforderungen nehmen wir gerne an.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Musikhören.

Ihr Burmester-Team

iPad ist ein eingetragenes Warenzeichen der Apple Inc., registriert in den USA und anderen Ländern. Alle aufgeführten Markenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Rechteinhaber.

Die Benutzbarkeit von Diensten Dritter (Internetradio, Musik-Streaming-Dienstleister) mit dem Musiccenter / Network Player unterliegt ggf. Nutzungsbedingungen der Drittanbieter sowie technischen Voraussetzungen beim Nutzer und Dritten (Internetzugang, Dienste-Verfügbarkeit), auf die Burmester Home Audio GmbH keinen Einfluss hat.

Die in dieser Anleitung dargestellten Beispiele zeigen Inhalte, die nicht zum Lieferumfang des Musiccenters gehören.

Software-Version 2.51

Inhaltsverzeichnis

Welche Möglichkeiten bietet mir die Bedienung über einen Web-browser? 5

Wie verwende ich diese Anleitung?. 5

Wie kann ich die Web-Oberfläche öffnen?. 6

Wie ist die Web-Oberfläche aufgebaut? 7
Die zwei Hauptansichten 7
Die Player-Ansicht im Überblick 8
Die Setup-Ansicht im Überblick 10

Was sind Audioquellen und wie wähle ich sie aus? 11

Wie kann ich eine CD wiedergeben? (nur 111, 151) 11

Wie gebe ich im Musiccenter gespeicherte Musik wieder? (nur 111, 151). . . 12
Playlisten erstellen und wiedergeben in der Player-Ansicht 13
Gespeicherte Inhalte filtern und gespeicherte Playlisten laden 15
Playlisten erstellen und wiedergeben in der Setup-Ansicht 18

Wie kopiere (rippe) ich eine CD in den internen Speicher? (nur 111, 151) . . . 21

Wie kann ich Internetradio hören? 23

Wie kann ich Musik von Geräten im Heimnetzwerk wiedergeben? 24

Wie kann ich Musik eines Musik-Streaming-Dienstes wiedergeben?. 24

Wie lade ich Titel auf den Computer herunter? (nur 111, 151). 25

Wie lade ich Titel auf einen USB-Stick herunter? (nur 111, 151) 25

Wie importiere ich Audio-Dateien direkt? (nur 111, 151) 26

Wie kann ich Alben und Titel bearbeiten? (nur 111, 151) 28

Wie wähle ich einen analogen oder digitalen Eingang aus (nur 111)? 29

Wie ändere ich Systemeinstellung und frage Geräteinformationen ab? . . 29
Startseite und linke Fensterleiste 30
Das Untermenü „Settings“ 30
Das Untermenü „Information“. 36

Wie kann ich die gespeicherten Daten sichern und wiederherstellen? (nur 111, 151) 38
Die gespeicherten Daten sichern (Backup) 38
Gesicherte Daten wiederherstellen (Restore). 40

Glossar 42

Welche Möglichkeiten bietet mir die Bedienung über einen Web-browser?

Eine im Gerät verfügbare grafische Web-Oberfläche ermöglicht es Ihnen, mit einem gewöhnlichen Web-Browser von jedem Computer aus das Burmester Musiccenter oder den Burmester Network Player zu bedienen. Sie brauchen dafür weder ein Apple iPad noch die App BurmesterMC (siehe *„Anleitung zur Bedienung über die iPad-App"*).
Die Bedienung über einen Web-Browser bietet im Vergleich zur iPad-App dem interessierten Benutzer neben der Wiedergabe von Alben, Titeln und Playlisten eine Vielzahl zusätzlicher Funktionen:

- Importieren Sie Audio-Dateien in den Formaten flac, m4a, aif, wav, mp3, aac und ogg.
- Editieren Sie Album- und Titelinformationen
- Exportieren Sie Audio-Dateien auf einen USB-Stick
- Rufen Sie gerätespezifische Informationen ab
- Ändern Sie Geräteeinstellungen

Zur Bedienung über einen Web-Browser benötigen Sie folgendes:

- einen Computer (iPad, Tablet, PC, Mac) mit installiertem Web-Browser (z.B. Chrome, Firefox, Safari,...)
- eine direkte/indirekte LAN oder WLAN-Verbindung zwischen Computer und Ihrem Burmester-Gerät

Hinweis: Informationen, wie Sie eine LAN oder WLAN-Verbindung herstellen, finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Musiccenter oder Network Player.

Wie verwende ich diese Anleitung?

Diese Bedienungsanleitung beschreibt die Bedienung des Burmester Network Players und der Musiccenter Modelle (Software-Version 2.50) über einen Web-Browser. Die Web-Oberfläche ist für alle Modelle gleich. Daher wird stellvertretend lediglich die Bezeichnung Burmester-Gerät verwendet. Unterschiede ergeben sich durch den Funktionsumfang der Geräte. Wo Unterschiede auftreten, wird auf das jeweils gültige Modell (z.B. **nur 111**) hingewiesen.

Da Sie jeden üblichen Web-Browser verwenden können, wird der Umgang mit ihm hier nicht beschrieben. Hinweise zum Umgang mit dem von Ihnen verwendeten Browser erhalten Sie in der Hilfe zu Ihrem Browser.

Verwendete Symbole und Textauszeichnungen

✓	**Voraussetzung** Kennzeichnet eine Voraussetzung, die erfüllt sein muss, bevor eine nachfolgende Handlung ausgeführt werden kann.
►	**Handlungsschritt** Kennzeichnet einen einzelnen Handlungsschritt.
1. 2. 3.	**Handlungsfolge** Kennzeichnet eine Abfolge von Handlungsschritten, die in der gegebenen Reihenfolge ausgeführt werden müssen.
↳	**Resultat** Kennzeichnet das Ergebnis einer Handlung.

Wie kann ich die Web-Oberfläche öffnen?

Hinweis: Informationen, wie Sie Ihren Computer mit dem Burmester-Gerät verbinden, erhalten Sie in der Bedienungsanleitung zum Gerät.

Es gibt zwei Möglichkeiten, die Web-Oberfläche zu öffnen:

- **Über Eingabe des Gerätenamens:** Durch die Eingabe des Gerätenamens benötigen Sie keine IP-Adresse. Dies setzt jedoch voraus, dass sich nur ein Burmester-Gerät des gleichen Typs im Netzwerk befindet.
- **Über Eingabe der IP-Adresse:** Die Eingabe der IP-Adresse wird notwendig, wenn sich zwei oder mehr Burmester-Geräte des gleichen Typs im Netzwerk befinden oder die Eingabe des Gerätenamens nicht vom Netzwerk unterstützt wird.

1. Die Web-Oberfläche über Eingabe des Gerätenamens öffnen

✓ Es besteht eine LAN- oder WLAN-Verbindung zwischen Ihrem Computer und Ihrem Burmester-Gerät.

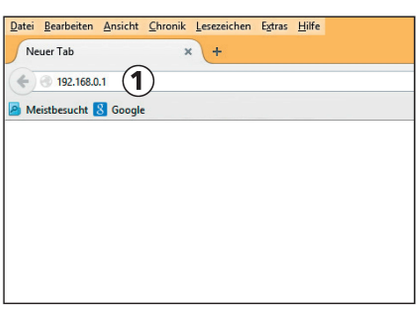
1. Öffnen Sie auf Ihrem Computer einen Web-Browser.
2. Geben Sie den Gerätennamen im Adressfenster (1) ein:
   - für Ihr **Musiccenter 111: http://musiccenter111.local**
   - für Ihr **Musiccenter 151: http://musiccenter151.local**
   - für Ihren **Network Player 150: http://networkplayer150.local**

2. Die Web-Oberfläche über die Eingabe der IP-Adresse öffnen

✓ Es besteht eine LAN- oder WLAN-Verbindung zwischen Ihrem Computer und Ihrem Burmester-Gerät.

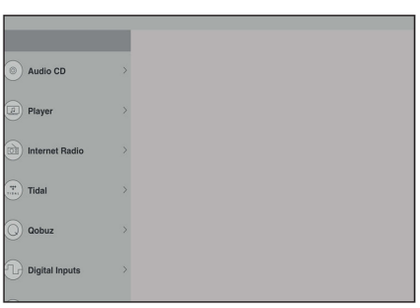
1. Um die IP-Adresse abzufragen:
   - **Musiccenter 111:** Drücken Sie im Hauptmenü die Taste **Settings**, dann **Info**. Drehen Sie den linken Drehknopf, bis **Network** erscheint. Zuerst wird die IP-Adresse angezeigt, gefolgt von der MAC-Adresse und der Netzmaske.
   - **Musiccenter 151:** Drücken Sie an der Fernbedienung die Taste **OSD**, dann die Tasten **1 – 1 – 1**. Am Display wird zuerst die IP-Adresse angezeigt, dann die MAC-Adresse.
   - **Network Player 150:** Die Abfrage der IP-Adresse ist beim Network Player nur über den Router möglich. Hinweise hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Router.
2. Notieren Sie sich die IP-Adresse. Sie besteht aus vier Zahlen, die jeweils durch einen Punkt getrennt sind (zum Beispiel 192.168.0.1).

3. Öffnen Sie auf Ihrem Computer einen Web-Browser und geben Sie die IP-Adresse aus Schritt 1 im Adressfenster (1) ein.



Hinweis: Sie können die IP-Adresse als Lesezeichen speichern. Das vereinfacht den nächsten Start der Web-Oberfläche.

↳ Das Player-Menü der Web-Oberfläche wird geöffnet.

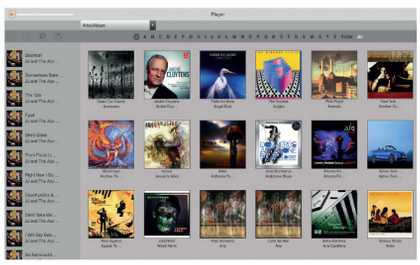


Wie ist die Web-Oberfläche aufgebaut?

Dieser Abschnitt gibt Ihnen einen Überblick über den generellen Aufbau der Web-Oberfläche sowie die Menüs und Funktionen. Wie Sie die einzelnen Funktionen nutzen, erfahren Sie dann in den später folgenden Abschnitten.

Die zwei Hauptansichten

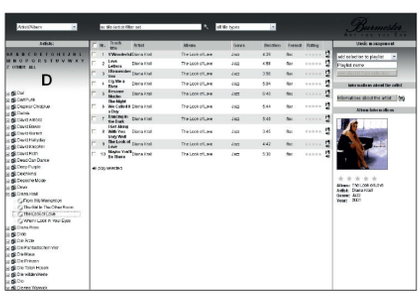
Die Player-Ansicht



Nach dem Öffnen der Web-Oberfläche wird die Player-Ansicht angezeigt. In dieser Ansicht können Sie Alben und Titel auswählen, Playlisten erstellen, eine CD wiedergeben und rippen oder Internetradio hören. Das Erscheinungsbild ist an die Gestaltung der iPad-App angelehnt und ermöglicht eine schnelle und komfortable Nutzung der wesentlichen, alltäglichen Funktionen.

- **Verwenden Sie die Player-Ansicht zur Erstellung von Playlisten und zur Wiedergabe von Alben, Titeln oder Playlisten.**

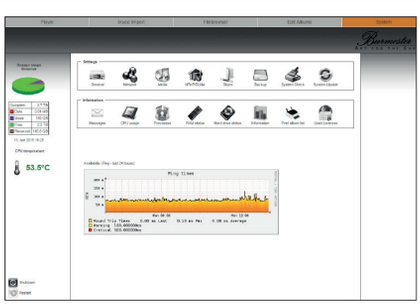
Die Setup-Ansicht



Durch Klicken auf das Symbol  gelangen Sie in die Setup-Ansicht. Auch dort können Sie Audio-Dateien wiedergeben oder Playlisten erstellen. Darüber hinaus stehen Ihnen eine Vielzahl weitere Funktionen, wie das Importieren und Exportieren von Dateien oder das Umbenennen von Alben und Titeln zur Verfügung.

Da in dieser Ansicht die Bearbeitung von Dateien im Vordergrund steht, entspricht die Darstellung der von Datei-Browsern wie dem Windows Explorer.

- **Verwenden Sie die Setup-Ansicht zum Importieren und Exportieren von Audio-Dateien sowie zum Bearbeiten von Album- und Titelinformationen.**



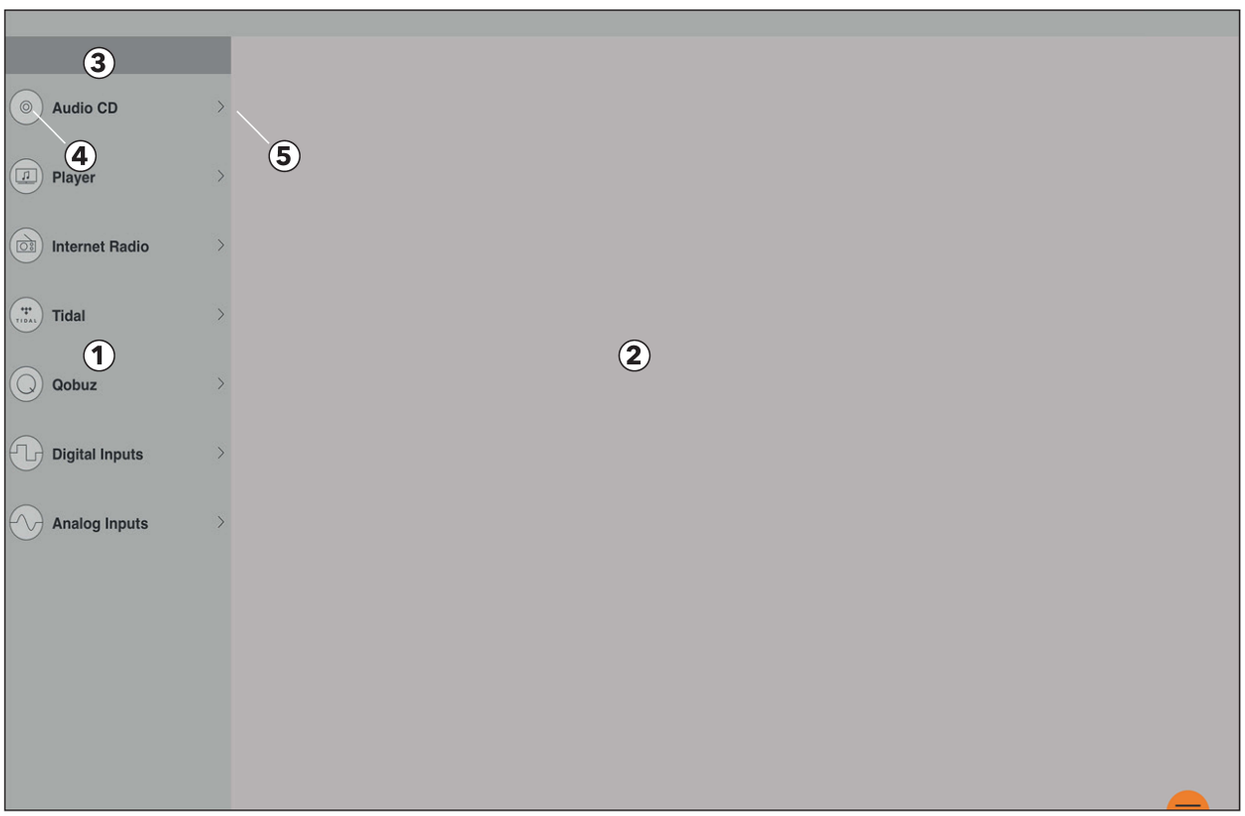
Durch Klicken auf den Reiter **System** gelangen Sie in das System-Menü. Während Sie in den anderen Menüs Audio-Dateien bearbeiten können, bietet Ihnen das System-Menü die Möglichkeit, Geräteinformationen anzuzeigen und Geräteeinstellungen zu ändern.

- **Verwenden Sie das System-Menü zum Anzeigen von Geräteinformationen und zum Ändern von Geräteeinstellungen.**

Die Player-Ansicht im Überblick

Der Startbildschirm der Player-Ansicht

Der Startbildschirm der Player-Ansicht hat folgende Fenster und Ansichten:

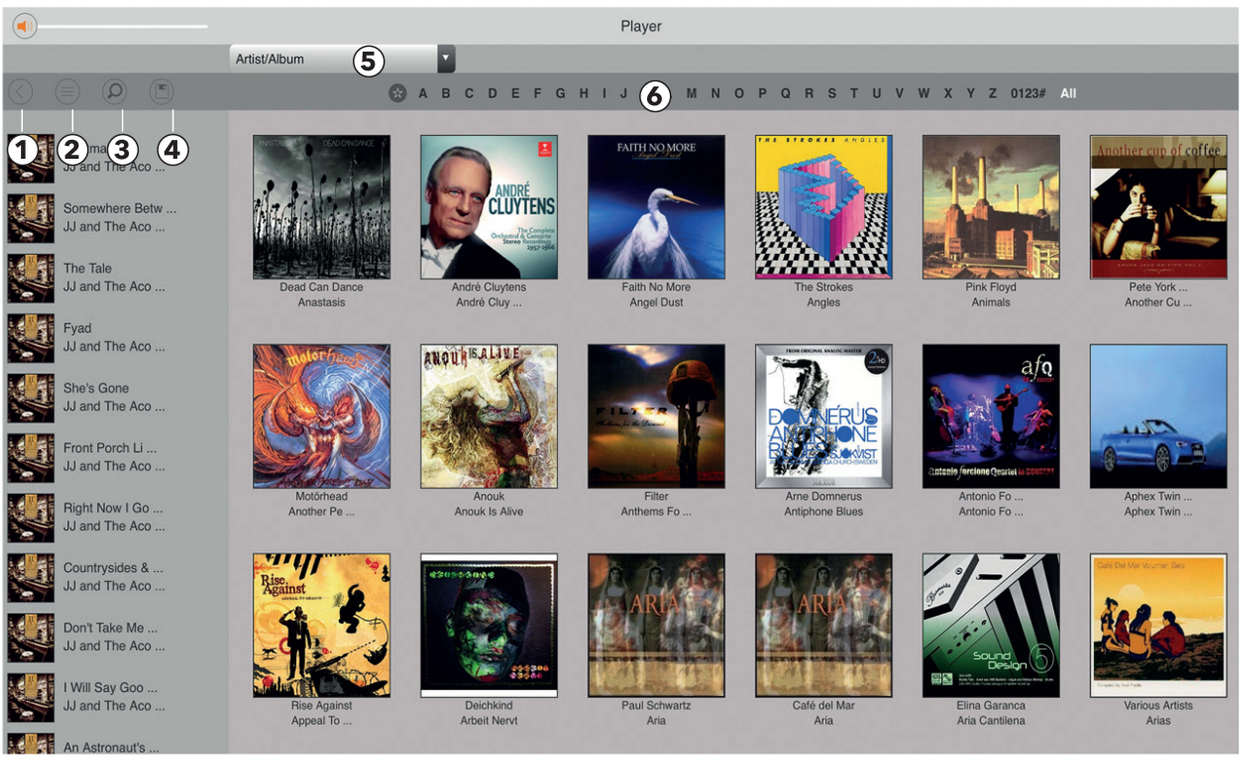


1	**Das Playlisten-Fenster** In diesem Bereich werden die Titel der erstellten Playliste angezeigt.
2	**Das Inhaltsfenster** In diesem Bereich werden die zur Verfügung stehenden Inhalte angezeigt. Die gezeigten Inhalte sind abhängig von der gewählten Audioquelle und den Auswahlfiltern.
3	**Das Aufklappmenü** Sie können dort die Audioquelle auswählen: • **Audio CD:** Wiedergabe einer CD (nur 111, 151) • **Player:** Wiedergabe vom internen Speicher • **Internetradio:** Wiedergabe einer Radiostation • **Musik-Streaming:** Wiedergabe von Online-Streaming-Diensten (z.B. TIDAL) und Wiedergabe von Musik eines Musiccenters oder eines im Netzwerk vorhandenen UPnP/DLNA-Servers • **USBPlayer:** Wiedergabe von einem am Gerät angeschlossenen USB-Speicher • **Analog Inputs:** Auswahl eines analogen Eingangs (nur 111) • **Digital Inputs**: Auswahl eines digitalen Eingangs (nur 111)
4	**Manage Playlist** Sie können dort Playlisten erstellen und bearbeiten.
5	**Die Setup-Ansicht** Sie haben dort eine Vielzahl an Möglichkeiten zur Verwaltung von Audio-Dateien, zum Ändern von Einstellung und zur Abfrage von Geräteinformationen.

Die Manage-Playlist-Ansicht

Durch Klick auf das Symbol gelangen Sie in den Bereich zur Auswahl von Titeln, Alben und Playlisten sowie zur Erstellung und Bearbeitung von Playlisten.

Hinweis: Informationen zu Playlisten erhalten Sie unter *„Playlisten erstellen und wiedergeben in der Player-Ansicht“ auf Seite 13*.

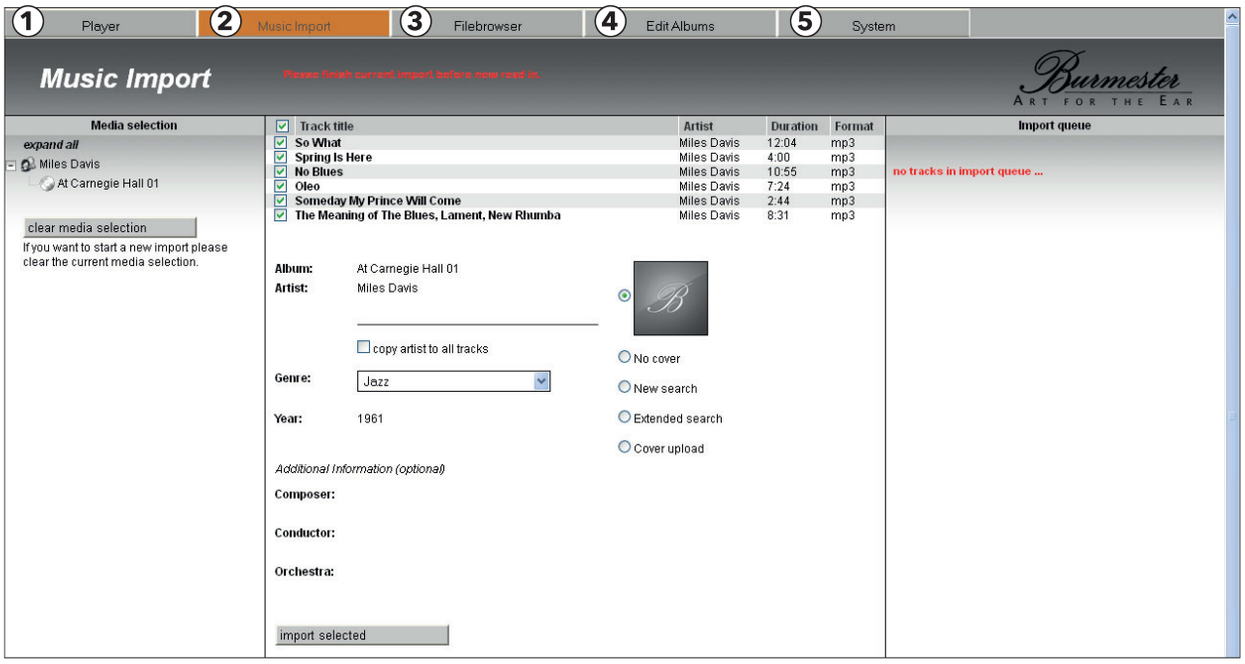


①	**Zur Player-Ansicht zurückkehren** Kehrt zurück zur Player-Ansicht.
②	**Eine Playliste bearbeiten** Ermöglicht das Bearbeiten einer bestehenden Playliste.
③	**Einträge suchen** Öffnet ein Fenster zur Suche von Einträgen.
④	**Eine Playliste speichern** Ermöglicht das Speichern einer Playliste
⑤	**Einen Anzeigefilter auswählen** Bestimmt den Typ der Darstellung: • **Artist/Album:** Es werden alle Inhalte alphabetisch sortiert nach Künstler und Album angezeigt. • **Genre/Album:** Es öffnet sich ein zweites Aufklappmenü zur Auswahl eines Genres. Nach Auswahl eines Genres werden die Alben in alphabetischer Reihenfolge angezeigt. • **Playlists:** Es werden die verfügbaren Wiedergabelisten angezeigt. • **Title/Artist:** Es werden alle Titel alphabetisch sortiert angezeigt.
⑥	**Filtern** Zeigt ausschließlich Elemente an, die mit dem gewählten Zeichen beginnen. ► Klicken Sie auf **All**, um wieder alle Inhalte anzeigen zu lassen. **Hinweis:** Der Filter wird nicht bei allen Ansichten gezeigt.

Die Setup-Ansicht im Überblick

Die Menüs in der Setup-Ansicht

Durch Klicken auf das Symbol in der Player-Ansicht gelangen Sie in die Setup-Ansicht. Dort stehen Ihnen folgende Menüs zur Verfügung:



①	**Player** Durch Klicken auf die Registerkarte gelangen Sie zurück in die Player-Ansicht.
②	**Music Import (nur 111, 151)** In diesem Menü können Sie Audio-Dateien direkt in die Datenbank des Musiccenters importieren. ► Siehe *„Wie importiere ich Audio-Dateien direkt? (nur 111, 151)“ auf Seite 26*.
③	**Filebrowser** Im diesem Menü können Sie Titel anzeigen und wiedergeben, Playlisten erstellen und bearbeiten oder Titel herunterladen. ► Siehe *„Das Filebrowser-Menü im Überblick“ auf Seite 18*.
④	**Edit Albums** In diesem Menü können Sie beispielsweise Titel aus einem Album löschen, das Albumcover ändern oder ein anderes Genre zuweisen. ► Siehe *„Wie kann ich Alben und Titel bearbeiten? (nur 111, 151)“ auf Seite 28*.
⑤	**System** In diesem Menü können Sie Einstellungen ändern und Informationen über das Burmester-Gerät abfragen. ► Siehe *„Wie ändere ich Systemeinstellung und frage Geräteinformationen ab?“ auf Seite 29*.

Diese Funktionen werden in den folgenden Abschnitten ausführlich beschrieben.

Was sind Audioquellen und wie wähle ich sie aus?

Bei klassischen HiFi-Komponenten (ohne Netzwerkfunktion) können Audioquellen wie z.B. ein CD-Spieler oder eine Tuner an ein zentrales Steuergerät (z.B. eine Vorstufe) angeschlossen und ausgewählt werden.

Bei netzwerkfähigen Geräten wie dem Musiccenter 111 , Musiccenter 151 und dem Network Player 150 von Burmester erweitert sich der Begriff „Audioquelle“ um alle Lieferanten von analogen und digitalen Inhalten. Hierzu zählen neben den an den analogen und digitalen Eingängen des Musiccenters 111 angeschließbaren Komponenten oder dem im 111 und 151 eingebauten CD-Laufwerk eine Vielzahl weiterer Quellen:

- andere über das Netzwerk verbundene Player und Datenspeicher
- Internetradio
- Musik-Streaming-Dienste (z.B. TIDAL)
- Download-Portale (z.B. HIGH**RES**AUDIO).

So wählen Sie eine Audioquelle aus:

► Klicken Sie im Aufklappmenü auf die gewünschte Audioquelle.

In den folgenden Kapiteln werden die unterschiedlichen Audioquellen und ihre Bedienung eingehend erläutert.

Wie kann ich eine CD wiedergeben? (nur 111, 151)

Zur Wiedergabe einer CD benötigen Sie nicht die Web-Oberfläche. Die Wiedergabe startet direkt nach dem Einschieben der CD. Sie können am Gerät oder über die Fernbedienung vor und zurück springen. Sie können jedoch keine Titel direkt auswählen. Weitere Informationen dazu erhalten Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Musiccenter.

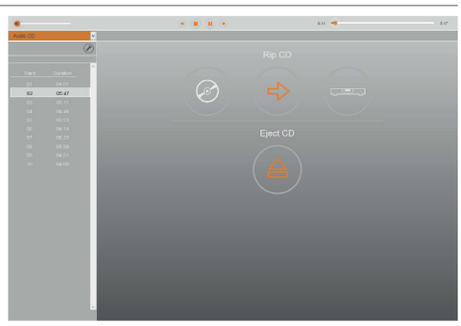
Über die Web-Oberfläche hingegen haben Sie die Möglichkeit, einzelne Titel gezielt wiederzugeben. Zudem können Sie eine CD importieren und im Gerät speichern (siehe *„Wie kopiere (rippe) ich eine CD in den internen Speicher? (nur 111, 151)“ auf Seite 21*).

So geben Sie eine CD wieder:

► Schieben Sie eine CD in den CD-Schacht des Musiccenters.
↳ Die Ansicht wechselt automatisch zu **Audio CD** und die Wiedergabe beginnt sofort mit Track 1. Im linken Fensterbereich werden die Tracks angezeigt (nicht jedoch Album- und Titelnamen).

► Um einen beliebigen Track wiederzugeben, klicken Sie auf die Track-Nummer im linken Fenster.

► Um nach dem Wechsel in einen anderen Wiedergabemodus wieder zur CD-Wiedergabe zurückzukehren, klicken Sie auf den Pfeil neben dem Aufklappmenü und wählen Sie **Audio CD**.



Wie gebe ich im Musiccenter gespeicherte Musik wieder? (nur 111, 151)

Bevor Sie im Musiccenter gespeicherte Musik wiedergeben können, müssen Sie die Musik in das Gerät importieren. Informationen hierzu erhalten Sie in folgenden Kapiteln:

- *„Wie kopiere (rippe) ich eine CD in den internen Speicher? (nur 111, 151)“ auf Seite 21*
- *„Wie importiere ich Audio-Dateien direkt? (nur 111, 151)“ auf Seite 26*.

Damit Sie die Wiedergabe gleich testen können, ist auf Ihrem Musiccenter bereits ein Album mit Songs des Musikportals HIGH**RES**AUDIO (www.highresaudio.com) aufgespielt.

Playlisten

Damit Sie ein gespeichertes Album (oder auch einen einzelnen Titel) wiedergegeben können, müssen Sie zuerst eine Wiedergabe-Playliste erstellen. Die Wiedergabe-Playliste ist eine beliebige Zusammenstellung von im Gerät gespeicherten Titeln. Die Titel können hierbei einzeln oder als komplettes Album in die Wiedergabe-Playliste übernommen und in ihrer Reihenfolge nach eigenen Vorstellungen angeordnet werden. Sie ist jedoch nur temporär vorhanden und geht verloren, wenn eine neue Playliste erstellt wird. Soll Sie dauerhaft zur Verfügung stehen, kann eine Wiedergabe-Playliste unter einem frei wählbaren Namen gespeichert werden.

Zur Erstellung solcher Playlisten und zur Wiedergabe der gespeicherten Musik haben Sie in der Web-Oberfläche zwei Möglichkeiten:

- *„Playlisten erstellen und wiedergeben in der Player-Ansicht“ auf Seite 13*
- *„Playlisten erstellen und wiedergeben in der Setup-Ansicht“ auf Seite 18*

Beide Ansichten bieten vergleichbare Funktionen, unterscheiden sich jedoch in einigen Punkten. So bietet sich für das Erstellen, Ändern und Laden einer Playliste die Player-Ansicht durch seine App-orientierte Oberfläche an. Im Filebrowser der Setup-Ansicht hingegen können Sie gespeicherte Playlisten zusätzlich exportieren.

Ein weitere Unterschied liegt in der Wiedergabe der Musik. In der Player-Ansicht erfolgt die Wiedergabe über das Musiccenter, während im Filebrowser der Browser des verwendetem Computers zur Wiedergabe dient.

Hinweis: Sollten Sie mehrere Burmester-Geräte in Ihrem Netzwerk betreiben, so können Sie auch über Ihr Musiccenter oder Ihren Network Player auf gespeicherte Musik eines verbundenen Musiccenters zugreifen und Playlisten verwenden. Nähere Informationen hierzu finden Sie im Kapitel *„Wie kann ich Musik von Geräten im Heimnetzwerk wiedergeben?“ auf Seite 24*.

Playlisten erstellen und wiedergeben in der Player-Ansicht

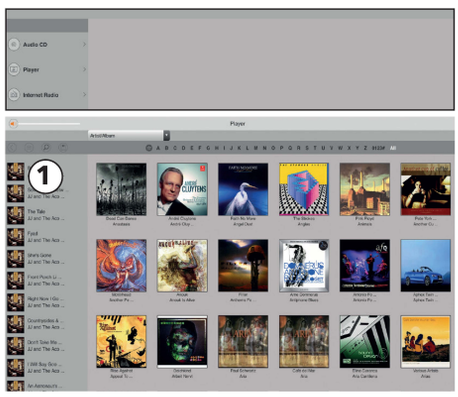
Playlisten erstellen, bearbeiten und speichern

Die Vorgehensweise zur Übernahme von Titeln in die Wiedergabe-Playliste unterscheidet sich etwas in den einzelnen Anzeigefiltern (siehe *„Die Manage-Playlist-Ansicht“ auf Seite 9*). Für die nachfolgende Beschreibung wurde der Anzeigefilter **Artist/Album** gewählt. Informationen zu den anderen Anzeigefiltern finden Sie unter *„Gespeicherte Inhalte filtern und gespeicherte Playlisten laden“ auf Seite 15*.

So erstellen Sie eine Wiedergabe-Playliste (am Beispiel Artist/Album):

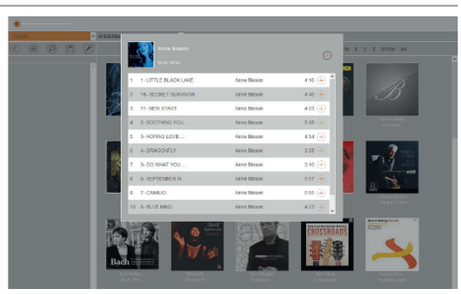
✓ Sie befinden sich im Startbildschirm der Player-Ansicht.

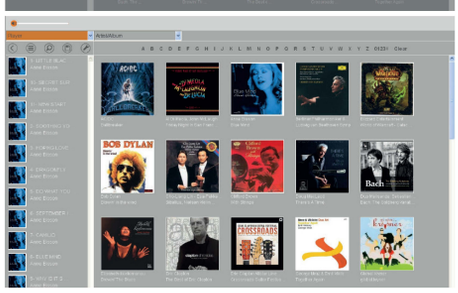
▶ Klicken Sie auf das Symbol .
↳ Die Anzeige wechselt in den Bearbeitungsmodus: Über dem linken Fenster werden Symbole (1) zur Bearbeitung eingeblendet. Im Hauptfenster werden die im Gerät gespeicherten Alben angezeigt.



1. Klicken Sie auf das gewünschte Album.
   ↳ Die Titel des Albums werden in einem eigenen Fenster angezeigt.
2. Um einen Titel vorzuhören bevor Sie ihn übernehmen:
   a. Klicken Sie auf den Titel (nicht auf das **+**-Symbol).
      ↳ Die Wiedergabe startet und stoppt automatisch am Ende des Titels.
   b. Um die Wiedergabe selbst zu stoppen, tippen Sie erneut auf den Titel.

Hinweis: Das Vorhören ist eventuell nicht bei allen Browsern möglich.





3. Tippen Sie auf das **+**-Zeichen hinter dem Titelnamen, um einen einzelnen Titel zu übernehmen, oder tippen Sie auf das **+**-Zeichen im Kopfbereich, um alle Titel zu übernehmen.
   ↳ Die gewählten Titel werden in der Playliste angezeigt.
4. Um das Fenster nach Übernahme nur einzelner Titel zu schließen, klicken Sie auf eine beliebige Stelle außerhalb des Fensters.

Sie haben nun eine Wiedergabe-Playliste erstellt und können diese sofort wiedergeben (siehe Seite 15). Bedenken Sie jedoch, dass Sie die Playliste noch nicht gespeichert haben und sie verloren geht, wenn Sie eine neue Playliste erstellen.

So bearbeiten und speichern Sie eine Playliste:

✓ Sie haben eine Wiedergabe-Playliste erstellt oder eine gespeicherte Playliste geladen (siehe Seite 15).
Die Playliste wird im Wiedergabefenster ① angezeigt.



Hinweis: Alle nachfolgenden Beschreibungen gehen davon aus, dass Sie sich noch im Bearbeitungsmenü befinden. Wenn Sie die Ansicht zuvor durch Klicken auf das Symbol verlassen haben, klicken Sie zuerst auf das Symbol .

Einen Titel verschieben:

1. Klicken Sie auf das Symbol .
2. Fassen Sie einen Titel mit der gedrückten linken Maustaste am Doppelpfeilsymbol und schieben Sie ihn an die gewünschte Stelle. (Sie können die Titel immer nur einzeln verschieben.)
   Bei Verwendung eines Tablets können Sie Titel einfach mit dem Finger verschieben.



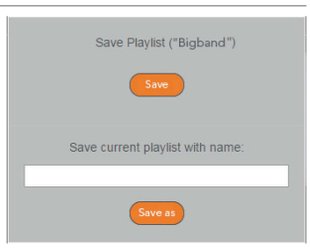
Einzelne Titel oder die ganze Playliste löschen:

1. Klicken Sie auf das Symbol , dann auf das Mülleimersymbol .
   ↳ Symbole zum Löschen werden angezeigt.
2. Klicken Sie auf das Symbol , um einen Titel zu löschen.
   oder
   Klicken Sie auf Clear list, um die ganze Liste zu löschen.



Die Playliste speichern:

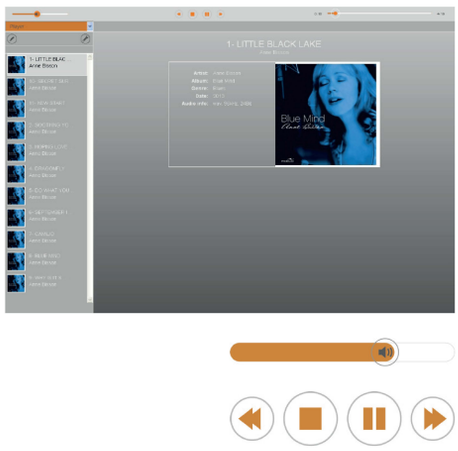
1. Klicken Sie auf das Symbol .
   (Evtl. müssen Sie zuvor auf das Symbol klicken, um wieder in das Bearbeitungsmenü zu gelangen.)
   ↳ Das Eingabefenster wird geöffnet.
2. Um die bestehende Playliste zu überschreiben, klicken Sie auf **Save**.
3. Um die Playliste unter einem neuen Namen zu speichern, geben Sie den Namen in das Textfeld ein und klicken Sie auf **Save as**.
   ↳ Die Playliste wird gespeichert.



Eine gespeicherte Playliste laden

Gespeichert Playlisten werden über den Anzeigefilter **Playlists** aufgerufen. Die Beschreibung zum Laden und Bearbeiten von gespeicherten Playlisten finden Sie daher im Abschnitt *„Playlists – gespeicherte Playlisten laden und bearbeiten“ auf Seite 16*.

Eine Playliste wiedergeben



✓ Sie haben eine Wiedergabe-Playliste erstellt (siehe *„Playlisten erstellen, bearbeiten und speichern“ auf Seite 13*) oder eine gespeicherte Playliste geladen (siehe *„Eine gespeicherte Playliste laden“ auf Seite 14*).

So geben Sie die Playliste wieder:

▶ Klicken Sie auf den Titel, der zuerst gespielt werden soll. Wenn nicht alle Titel angezeigt werden, blättern Sie in der Playliste nach oben.

↳ Die Wiedergabe startet. Es werden ab dem gewählten Titel alle Titel der Playliste der Reihenfolge nach wiedergegeben. Nach Wiedergabe des letzten Titels stoppt die Wiedergabe.

Hinweis: Die Titel sind nur über das Burmester-Gerät hörbar, nicht über den Web-Browser. Sollten Sie sich noch im Bearbeitungsmenü befinden, wird dieses geschlossen.

▶ Steuern Sie die Wiedergabe über die Elemente in der Kopfleiste:

– Verschieben Sie das Lautsprechersymbol, um die Wiedergabelautstärke zu ändern.
– Klicken Sie auf einen Button, um die Wiedergabe zu steuern: Titel zurück, Stop, Pause, Titel vor.
– Bewegen Sie den Schieber auf der Zeitskala, um an eine andere Stelle im wiedergegebenen Titel zu springen.
– Klicken Sie in der Wiedergabe-Playliste auf einen anderen Titel, um einzelne Titel zu überspringen. Die Wiedergabe wird dann von diesem Titel weitergeführt.

Gespeicherte Inhalte filtern und gespeicherte Playlisten laden

Die Anzeigefilter am oberen Bildschirmrand ermöglichen Ihnen, die gespeicherten Inhalte nach unterschiedlichen Merkmalen anzeigen und sortieren zu lassen. So finden Sie schnell die gesuchte Musik und können diese in die Wiedergabe-Playliste übernehmen. Es stehen die vier Filtertypen **Artist/Album**, **Genre/Album**, **Playlists**, und **Title/Artist** zur Verfügung.

Artist/Album – nach Interpret filtern

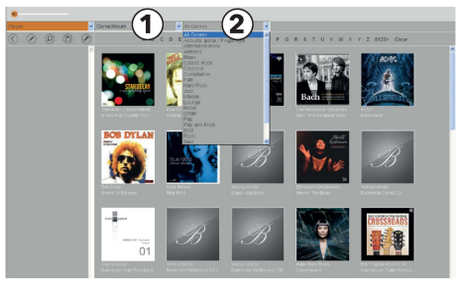


Der Filtertyp **Artist/Album** zeigt die gespeicherten Alben nach Interpret alphabetisch sortiert.

1. Wählen Sie über das Aufklappmenü ① **Artist/Album**.
2. Blättern Sie nach unten, um weitere Alben anzeigen zu lassen oder klicken Sie auf einen Buchstaben am oberen Bildschirmrand, um die Alben der Interpreten mit dem gewählten Anfangsbuchstaben anzeigen zu lassen.

   ↳ Es wird immer nur eine begrenzte Zahl an Alben geladen. Dies verkürzt die Ladezeit.
3. Um weitere Alben anzeigen zu lassen, klicken Sie auf **load more...** ② am Ende der Liste.

Genre/Album – nach Genre filtern



Der Filtertyp **Genre/Album** zeigt die Alben des gewählten Genres alphabetisch nach Albumtitel geordnet.

1. Wählen Sie über das Aufklappmenü ① **Genre/Album**.
2. Blättern Sie durch die verfügbaren Genres im Aufklappmenü ②.
   ↳ Die zum gewählten Genre verfügbaren Alben werden angezeigt.
3. Blättern Sie durch die angezeigten Alben.
   ↳ Es wird immer nur eine begrenzte Zahl an Alben geladen. Dies verkürzt die Ladezeit.
4. Um weitere Alben anzeigen zu lassen, klicken Sie auf **load more...** am Ende der geladenen Liste (siehe Artist/Album).

Playlists – gespeicherte Playlisten laden und bearbeiten

Der Anzeigefilter **Playlists** zeigt die gespeicherten Playlisten. Hierzu muss wenigstens eine Playliste gespeichert worden sein. Informationen zum Erstellen und Speichern einer Playliste erhalten Sie im Kapitel *„Playlisten erstellen, bearbeiten und speichern“ auf Seite 13*.

So übernehmen Sie Titel in die Wiedergabe-Playliste

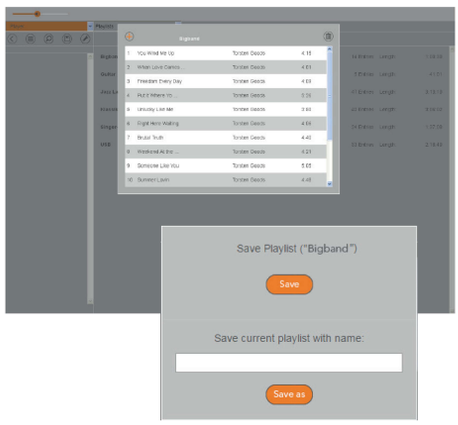
Eine gespeicherte Playliste ermöglicht lediglich das Aufrufen der gespeicherten Titel. Um die Titel wiederzugeben, müssen diese zuerst in die Wiedergabe-Playliste übernommen werden.



1. Klicken Sie auf das Symbol .
   ↳ Die Anzeige wechselt in den Bearbeitungsmodus.
2. Öffnen Sie das Aufklappmenü zur Filterauswahl ① und wählen Sie **Playlists**.
   ↳ Die verfügbaren Playlisten werden angezeigt.
3. Klicken Sie auf die gewünschte Playliste.
   ↳ Die zur gewählten Playliste gehörenden Titel werden in einem eigenen Fenster angezeigt.
4. Klicken Sie auf das Pluszeichen im Fenster links oben.
   ↳ Es öffnet sich ein Auswahlfenster.
5. Wählen Sie **Add all tracks**, um diese Playliste einer evtl. noch bestehenden Wiedergabeliste hinzuzufügen.
   oder
   Wählen Sie **Load Playlist**, um eine evtl. noch bestehende Wiedergabeliste zu löschen und nur die Titel der neuen Playliste zu laden.
   ↳ Die Titel der Playliste werden in das Wiedergabefenster übernommen.

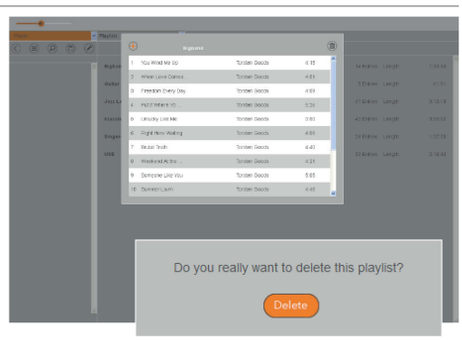
So löschen Sie einzelne Titel einer gespeicherten Playliste

Einzelne Titel können nicht direkt in einer gespeicherten Playliste, sondern nur in der Wiedergabe-Playliste gelöscht werden. In einem zweiten Schritt muss dann die Playliste überschrieben oder unter einem neuen Namen abgespeichert werden.



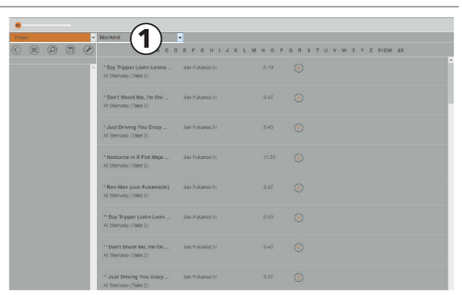
1. Wählen Sie eine Playliste aus und klicken sie auf das Pluszeichen .
2. Wählen Sie **Load Playlist**, um die bestehende Wiedergabe-Playliste zu löschen und die Titel der gewählten Playliste zu übernehmen.
3. Um einen Titel zu löschen:
   a. Klicken Sie auf das Symbol , dann auf das Mülleimersymbol .
   b. Klicken Sie auf das Symbol , um einen Titel zu löschen.
4. Klicken Sie auf das Symbol , um in das Bearbeitungsmenü zurückzukehren.
5. Klicken Sie auf das Symbol .
   ↳ Das Eingabefenster wird geöffnet.
6. Um die bestehende Playliste zu überschreiben, klicken Sie auf **Save**.
7. Um die Playliste unter einem neuen Namen zu speichern, geben Sie einen Namen ein und klicken Sie auf **Save as**.
   ↳ Die geänderte Playliste wird unter dem neuen Namen abgespeichert. Wenn Sie einen bereits bestehenden Namen eingeben, wird eine neue Playliste unter dem gleichen Namen und angehängtem Index in Klammern, z.B. (1) angelegt.

So löschen Sie eine gespeicherte Playliste:



1. Wählen Sie eine Playliste aus
   ↳ Die Titel der Playliste werde in einem neuen Fenster angezeigt.
2. Klicken sie auf das Mülleimersymbol im Fenster oben rechts.
   ↳ Ein Fenster öffnet sich, um das Löschen zu bestätigen.
3. Klicken Sie auf **Delete**, um die Playliste zu löschen.

Title/Artist – nach Titel filtern



Der Filtertyp **Title/Artist** zeigt die gespeicherten Titel nach Albumtitel alphabetisch aufsteigend sortiert.

1. Wählen Sie im Aufklappmenü ① **Title/Artist**.
2. Blättern Sie nach unten, um weitere Titel anzeigen zu lassen oder tippen Sie auf einen Buchstaben, um die Titel mit dem gewählten Anfangsbuchstaben anzeigen zu lassen.
   ↳ Es wird immer nur eine begrenzte Zahl an Titeln geladen. Dies verkürzt die Ladezeit.
3. Um weitere Titel anzeigen zu lassen, klicken Sie auf **load more...** am Ende der geladenen Liste.

So übernehmen Sie Titel in die Wiedergabe-Playliste:

1. Klicken Sie auf das Pluszeichen hinter dem gewünschten Titel.
   ↳ Der gewählte Titel wird übernommen.

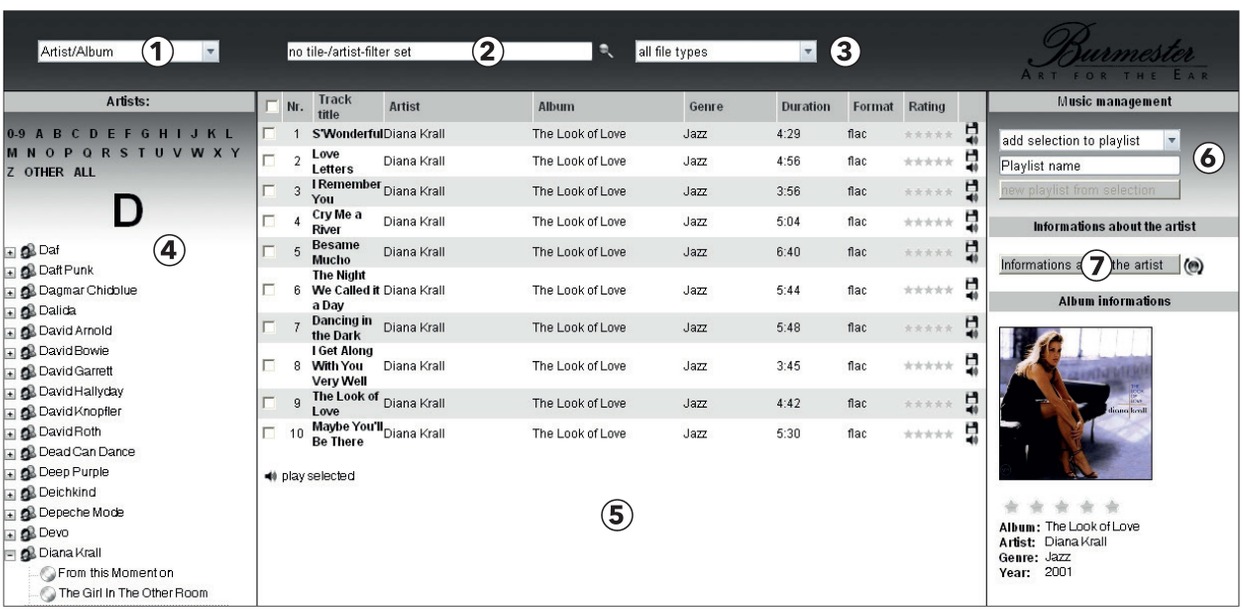
Informationen zum Bearbeiten der Playliste finden Sie auf Seite 13.

Playlisten erstellen und wiedergeben in der Setup-Ansicht

Im Filebrowser der Setup-Ansicht können Sie einzelne Titel oder ein ganzes Album auswählen und diese Auswahl dann direkt (ohne erstellen einer Playliste) wiedergeben. Wie in der Player-Ansicht können Sie aber auch eine Playliste erstellen oder eine bereits gespeicherte Playliste aufrufen und wiedergeben (siehe *„Playlisten erstellen und bearbeiten“ auf Seite 20*).

Der nachfolgende Abschnitt gibt Ihnen zuerst einen Überblick über die Fenster, Auswahlmöglichkeiten und Funktionen des Filebrowsers. Die nachfolgenden Abschnitte beschreiben dann die Wiedergabe von Titeln sowie die Erstellung und Bearbeitung von Playlisten.

Das Filebrowser-Menü im Überblick



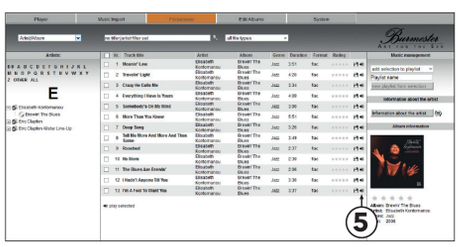
①	**Auswahl der Anzeigeart im Listenbereich ④** Entsprechend der Auswahl werden im Listenbereich die Inhalte alphabetisch in der Form Artist+Album, Genre+Titel, Albumnamen oder Playlist angezeigt. ► Klicken Sie auf das Aufklappmenü und wählen Sie die gewünschte Funktion.
②	**Suchfeld** Das Suchfeld ermöglicht die Volltextsuche nach Titel, Künstler, Genre oder Album. Die Suche erstreckt sich immer über den gesamten Datenbestand, unabhängig von der Auswahl im Titelfeld. Der Inhalt des Listenbereichs bleibt von dieser Suche unverändert. ► Geben Sie mindesten 3 Zeichen ein.
③	**Dateiformat** Auswahl der Dateiformate flac, wav, mp3, aiff, ogg, aac oder alac ► Treffen Sie hier eine Auswahl, um nur ein bestimmtes Dateiformat anzeigen zu lassen.
④	**Listenbereich** Zeigt die Inhalte abhängig von der Auswahl in ① sowie bei Artist/Album und Album vom gewählten Buchstaben .
⑤	**Titelfeld** Zeigt die Titel abhängig von der Auswahl in ① bis ④.
⑥	**Playlisten** Ermöglicht das Erstellen und Bearbeiten von Playlisten.
⑦	**Infobereich** Im Infobereich werden Informationen zum Album und zum Künstler angezeigt. ► Klicken Sie auf die Schaltfläche **Informations about the artist**. **Hinweis:** Die Sprache können Sie unter **System** ändern (siehe *„Media“ auf Seite 32*).

Einzelne Titel, eine Titelauswahl, ein Album oder eine Playliste wiedergeben



1. Wechseln Sie in die **Setup-Ansicht** und wählen Sie dort den Reiter **Filebrowser**.
2. Wählen Sie im linken Fenster das gewünschte Album aus.
   Beim Wechsel in den Filebrowser sind die Listenansicht **Artist/Album** und der Buchstabe **A** eingestellt. Ändern Sie bei Bedarf die Ansicht (Sie müssen natürlich nicht alle Schritte ausführen):
   - ④ Wählen Sie **ALL**, um alle Einträge zu sehen.
   - ① Ändern Sie im Aufklappmenü die Listenansicht, um z.B. alle Einträge eines bestimmten Genres anzeigen zu lassen. In der gleichen Weise können Sie im Aufklappmenü auch eine **Playliste** auswählen. Die weiteren Schritte sind dann identisch zu den nachfolgend beschriebenen.
   - ④ Wählen Sie einen Buchstaben oder eine Ziffer, um die Auswahl weiter einzugrenzen.
   - ② Verwenden Sie das Suchfenster, um nach einem Interpreten, einem Titel oder einem Album zu suchen.
   - ③ Durch Auswahl eines Dateityps können Sie ein bestimmtes Audioformat anzeigen lassen.

So geben Sie einen einzelnen Titel wieder:



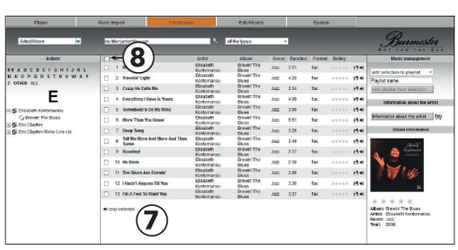
- ▶ Klicken Sie auf das Lautsprechersymbol am Ende eines Eintrags ⑤.
  - ↳ Die Wiedergabe beginnt sofort und stoppt am Ende des Titels.

So geben Sie eine Auswahl an Titeln wieder:



- ▶ Markieren Sie die gewünschten Titel durch Klicken auf das Kästchen in der linken Spalte ⑥ und klicken Sie dann auf **play selected** am Ende der Titelliste ⑦. Auf diese Weise können Sie natürlich auch nur einen Titel wiedergeben.
  - ↳ Die Wiedergabe beginnt sofort mit dem ersten markierten Titel und stoppt am Ende des letzten Titels.

So geben Sie alle Titel wieder:



- ▶ Klicken Sie auf das Kästchen in der Kopfzeile der Titelliste ⑧ (dadurch werden alle Titel markiert) und klicken Sie dann auf **play selected** am Ende der Titelliste ⑦.
  - ↳ Die Wiedergabe beginnt sofort mit dem ersten Titel des Albums und stoppt am Ende des letzten gewählten Titels.

So steuern Sie die Wiedergabe:

Mit dem Starten der Wiedergabe wird für den Player eine neues, eigenes Fenster geöffnet. Der Player zeigt eine Liste mit den ausgewählten Titeln. Der aktuell abgespielte Titel ist farblich markiert.

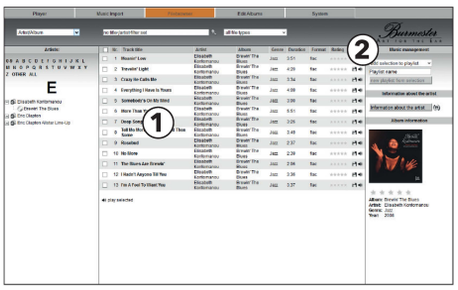


Hinweis: Die Wiedergabe erfolgt nur über das Gerät, auf dem die Weboberfläche geöffnet wurde und nicht über das Burmester-Gerät.

- ▶ Steuern Sie mit den Elementen über der Titelliste die Wiedergabe.

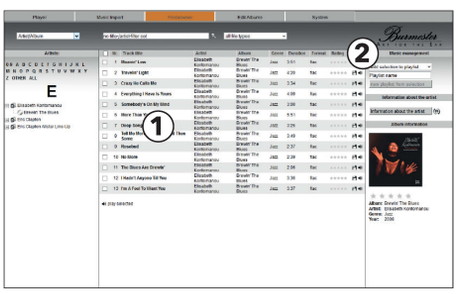
Playlisten erstellen und bearbeiten

So erstellen Sie eine neue Playliste:



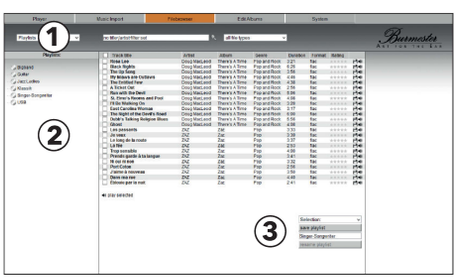
1. Markieren Sie wenigstens einen Titel im Titelfeld ①, geben Sie im Feld **Playlist name** ② einen Namen für die Playliste ein und klicken Sie auf **new playlist from selection**.
   ↳ Die Playliste zeigt in einem neuen Fenster die enthaltenen Titel.
2. Klicken Sie auf **save playlist**.
   ↳ Das Fenster schließt sich wieder.

So fügen Sie Titel einer Playlist hinzu:



1. Markieren Sie den oder die Titel im Titelfeld ①, öffnen Sie das Aufklappmenü **add selection to playlist** ② und wählen Sie die gewünschte Playlist.
   ↳ Die Playlist öffnet sich in einem neuen Fenster und zeigt die enthaltenen Titel.
2. Klicken Sie auf **save playlist**.
   ↳ Das Fenster schließt sich wieder.

So löschen Sie einen Titel aus einer Playliste:



1. Wählen Sie im Aufklappmenü ① die Funktion **Playlists** und wählen Sie im Listenbereich ② die gewünschte Playliste.
   ↳ Die in der Playliste enthaltenen Titel werden angezeigt.
2. Markieren Sie die zu löschenden Titel durch Klicken auf das Kästchen in der linken Spalte und wählen Sie im Aufklappmenü **Selection** ③ die Funktion **delete selected from playlist**.
   ↳ Ein Dialogfenster öffnet sich.
3. Klicken Sie auf **OK**, um das Löschen zu bestätigen.

So löschen Sie eine Playliste:

1. Wählen Sie im Aufklappmenü ① die Funktion **Playlists** und wählen Sie im Listenbereich ② die gewünschte Playliste.
   ↳ Die in der Playliste enthaltenen Titel werden angezeigt.
2. Wählen Sie im Aufklappmenü **Selection** ③ die Funktion **delete playlist**.
3. Klicken Sie auf **OK**, um das Löschen zu bestätigen.

So benennen Sie eine Playlist um:

1. Wählen Sie im Aufklappmenü ① die Funktion **Playlists** und wählen Sie im Listenbereich ② die gewünschte Playliste.
   ↳ Die in der Playliste enthaltenen Titel werden angezeigt.
2. Ändern Sie den im Namensfeld ③ angezeigten Namen und klicken Sie auf **rename playlist**.
   ↳ Der geänderte Name wird übernommen.

So ändern Sie die Titelreihenfolge in einer Playliste (nur möglich bei PC und Mac):

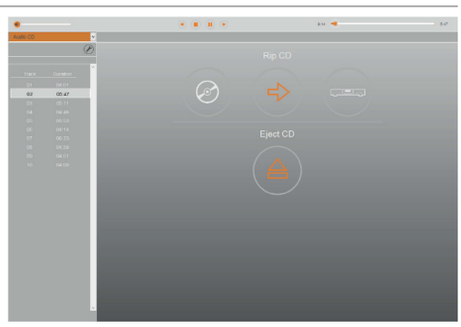
1. Wählen Sie im Aufklappmenü ① die gewünschte Playliste.
2. Klicken Sie mit der linken Maustaste auf einen Titel und schieben Sie ihn mit gedrückter Maustaste an die gewünschte Stelle.
3. Klicken Sie auf **save playlist**, um die Änderung zu speichern

Wie kopiere (rippe) ich eine CD in den internen Speicher? (nur 111, 151)

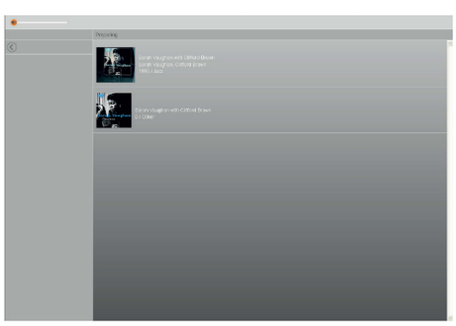
Das Kopieren von Musik von einer Datenquelle auf die Festplatte eines Computers wird als Rippen bezeichnet. Nach der Analyse der CD werden die Daten eingelesen, mit Informationen zum Album und zum Interpreten ergänzt und im Audioformat **flac** auf dem Gerät gespeichert. Zusätzlich wird während des Rippens die Aufnahmelautstärke der CD analysiert und ebenfalls gespeichert. Unterschiede in der Aufnahmelautstärke werden vom Musiccenter analog ausgeglichen. Sollte dies nicht erwünscht sein, können Sie die Funktion in den Einstellungen unter System/Settings/Media abschalten (siehe *„Media“ auf Seite 32*).

So kopieren Sie eine CD:

1. Schieben Sie eine CD in den CD-Schacht des Musiccenters.
   ↳ Die Ansicht wechselt automatisch zu **Audio CD** und die Wiedergabe beginnt sofort mit Track 1. Im linken Fensterbereich werden die Tracks angezeigt (nicht jedoch Album- und Titelnamen).
2. Klicken Sie auf das Symbol  .
   ↳ Die Analyse startet.

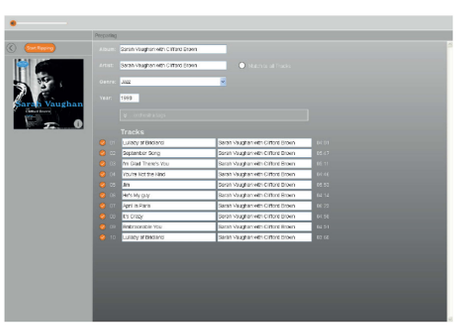


↳ Wenn passende Albuminformationen gefunden wurden, werden Sie zur Bestätigung des zugehörigen Albums aufgefordert. Unter Umständen werden mehrere Alben zur Auswahl angeboten.



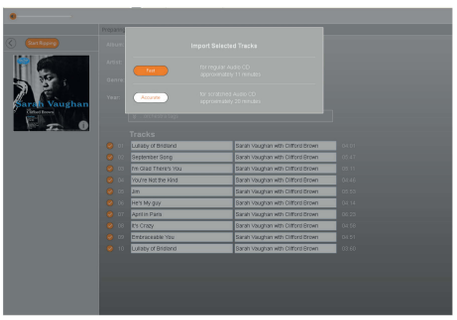
Hinweis: Albuminformationen können nur über eine bestehende Internetverbindung heruntergeladen werden. Ist diese nicht vorhanden, werden die Albuminformationen (ohne Cover) aus der lokalen Datenbank bezogen.

3. Nach Auswahl eines Albums werden das Album und alle Titel angezeigt. Sie haben nun folgende Möglichkeiten der Bearbeitung:
   a. **Albumcover:** Tippen Sie auf das **i**-Symbol rechts unten am Cover und treffen Sie im Auswahlfenster eine Wahl. Über **Extended Search** können Sie im Internet nach weiteren Treffern suchen, evtl. unter einem geänderten Interpreten oder Album.

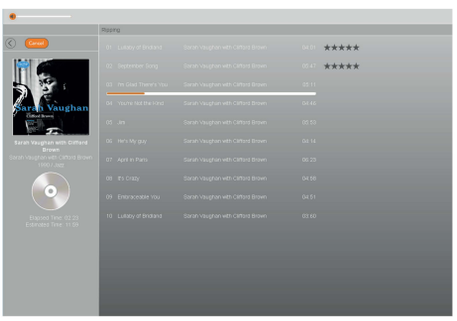


   b. **Album, Artist, Year:** Tippen Sie auf das jeweilige Eingabefeld und ändern Sie die Angaben. Bei **Artist** erhalten Sie Vorschläge, wenn die Eingabe nicht zu 100% mit dem Interpreten übereinstimmt. Aktivieren Sie die Funktion **Match to all Tracks**, wenn Sie Artist (Name des Interpreten) allen Tracks zuweisen wollen.
   c. **Genre:** Tippen Sie auf das Feld und wählen Sie ein Genre aus der Liste aus.
   d. **Orchester Informationen:** Klicken Sie auf **...orchestra tags** und füllen Sie die Felder bei Bedarf aus.
   e. **Tracks:** Sie können Titel und Artist für jeden Track einzeln editieren. Klicken Sie auf eines der Felder, um die Angaben manuell zu ändern.
   f. **Titel vom Rippen ausschließen:** Um einen Titel vom Rippen auszuschließen, klicken Sie auf das Häkchen.

4. Klicken Sie auf **Start Ripping**.
   ↳ Es öffnet sich ein Fenster zur Auswahl der Rip-Qualität:
   – Verwenden Sie FAST bei CDs, die keine oder nur wenige Kratzer haben. Die CD wird hierbei ohne Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung eingelesen.
   – Verwenden Sie ACCURATE bei CDs, die stark verkratzt sind. Die eingelesenen Daten werden anhand definierter Kriterien geprüft und geringste Fehlerquellen schon beim Rip-Vorgang eliminiert. Das Rippen mit ACCURATE dauert etwa doppelt so lange wie mit FAST. Die ungefähren Zeiten für beide Arten sind jeweils angegeben.
5. Tippen Sie auf die gewünschte Variante.



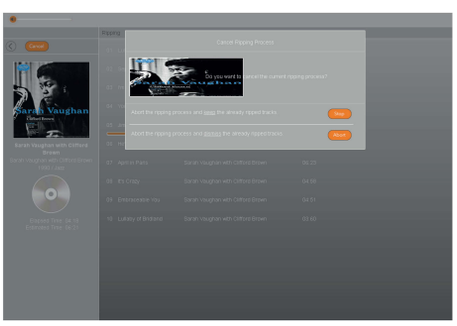
↳ Das Rippen startet. Über einen Balken wird der Fortschritt für jeden Titel angezeigt. Wurde ACCURATE ausgewählt, wird nach dem Rippen über Bewertungssterne angezeigt, in welcher Qualität die Ausgangsdaten vorlagen: 5 Sterne bedeuten maximale Qualität.



Um das Rippen abzubrechen,

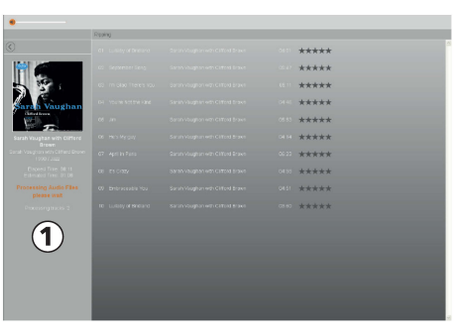
► Tippen Sie auf **Cancel**.
   ↳ Es öffnet sich ein Auswahlfenster:
   Stop: Das Rippen wird abgebrochen, die bereits gerippten Tracks bleiben erhalten.
   Abort: Das Rippen wird abgebrochen, die bereits gerippten Tracks werden gelöscht.

► Um das Rippen fortzuführen, klicken Sie auf einen Bereich außerhalb des Auswahlfensters.



Nachdem alle Tracks eingelesen wurden, kann der abschließende Prozess noch etwas Zeit in Anspruch nehmen. Der Fortschritt wird im linken Fensterbereich (1) angezeigt.

Nach Abschluss des Rip-Vorgangs wird die CD ausgegeben. Das gerippte Album ist jetzt gespeichert und kann wiedergegeben werden.



Hinweis: Die Albuminformationen zur gerippten CD können Sie auch nachträglich noch in der **Setup-Ansicht** im Menü **Edit Albums** bearbeiten (siehe *„Wie kann ich Alben und Titel bearbeiten? (nur 111, 151)“ auf Seite 28*).

Wie kann ich Internetradio hören?

In der Betriebsart **Internetradio** haben Sie Zugriff auf eine Auswahl von Radiosendern, die ihr Programm über das Internet anbieten. Hierbei greift das Burmester-Gerät auf eine Sendertabelle zu, die von Burmester verwaltet, gepflegt und regelmäßig aktualisiert wird. Hierdurch wird die Wahrscheinlichkeit von nicht verfügbaren Radiosendern und Sendern mit schlechter Übertragungsqualität in der Sendertabelle minimiert. Das Hören eines Internet-Radiosenders unterscheidet sich nicht vom Hören eines Titels über den Player: Sie wählen einen der angebotenen Sender aus, übernehmen ihn in die Playliste und starten die Wiedergabe.

So erstellen Sie eine Playliste mit Radiostationen:

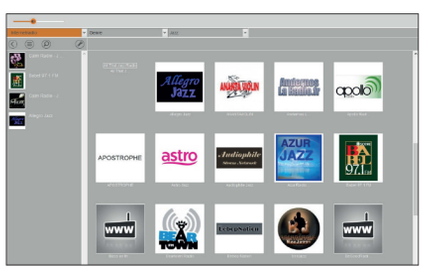
1. Wählen Sie in der Player-Ansicht **Internetradio** ①.
2. Klicken Sie auf das Symbol .
   ↳ Die Anzeige wechselt in den Bearbeitungsmodus.
3. Stellen Sie die Auswahlfilter nach Ihren Wünschen ein ②:
   – Country/Genre: wählen Sie Land und Genre
   – Genre: wählen Sie das Genre
   ↳ Im Hauptfenster werden die gefilterten Stationen angezeigt.



4. Klicken Sie auf eine Station.
   ↳ Die Station wird in einem eigenen Fenster geöffnet. Neben dem Stationsnamen werden das Dateiformat und die verwendete Qualität angezeigt.
5. Klicken Sie auf das Plus-Symbol
   ↳ Die Station wird in die Wiedergabe-Playliste übernommen.

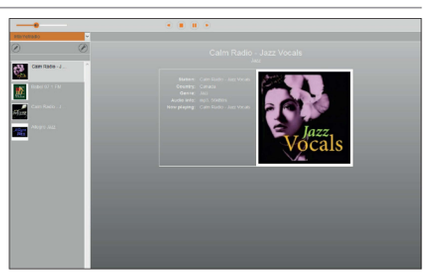


6. Fügen Sie gegebenenfalls weitere Stationen hinzu.



So geben Sie eine Radiostation wieder:

▶ Klicken Sie auf eine Station in der Wiedergabeliste.
↳ Die Station wird im Hauptfenster mit einigen Zusatzinformationen angezeigt und die Wiedergabe startet.



Hinweis: Informationen, wie Sie die Playliste bearbeiten, erhalten Sie im Abschnitt *„Playlisten erstellen und wiedergeben in der Setup-Ansicht“ auf Seite 18*.

Wie kann ich Musik von Geräten im Heimnetzwerk wiedergeben?

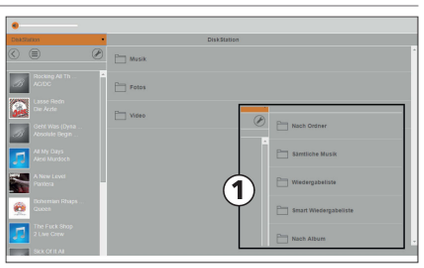
Greifen Sie in Ihrem Heimnetzwerk auf Musik verbundener Netzwerkgeräte zu. Mögliche Quellen hierfür sind Burmester Musiccenter oder im Netzwerk verfügbare UPnP/DLNA-Server.

So greifen Sie in Ihrem Heimnetzwerk auf Musik anderer Netzwerkgeräte zu:

- Klicken Sie im Aufklappmenü auf das gewünschte Musiccenter oder den UPnP/DLNA-Server, um diesen zu verwenden.

Hinweis: Das Streamen von Musik über ein verbundenes Musiccenter unterscheidet sich nicht von der Wiedergabe eines Titels über den Player. Ab der Software-Version 2.30 ist es möglich, Playlisten auf einem verbundenen Musiccenter abzuspeichern (siehe *„Wie gebe ich im Musiccenter gespeicherte Musik wieder? (nur 111, 151)“ auf Seite 12*).

Hinweis: Ist ein UPnP/DLNA-Server eines Drittherstellers in Ihr Heimnetzwerk eingebunden, unterscheidet sich die Darstellung der Player-Ansicht leicht. Die Navigation erfolgt dazu über eine Ordnerstruktur-Ansicht (1). Je nach Hersteller können sich ebenso die Auswahlmöglichkeiten unterscheiden.



- Klicken Sie auf das Symbol , um in den übergeordneten Ordner zurückzukehren.

Wie kann ich Musik eines Musik-Streaming-Dienstes wiedergeben?

Über eine bestehende Internetverbindung können Sie hochauflösende Musik von Anbietern wie TIDAL streamen. In dieser Betriebsart können Sie Audiodaten zu einem von Ihnen gewählten Zeitpunkt anhören. Im Gegensatz zum Herunterladen über Download-Portale werden die Audiodaten in Echtzeit auf Ihrem Gerät wiedergegeben. Auf Abruf können Sie dabei die Audiodaten zu jeder Zeit anhalten oder von vorne beginnen lassen.

So greifen Sie auf Inhalte eines Musik-Streaming-Dienstes zu:

1. Um die Einstellungen des jeweiligen Musik-Streamingdiensts zu speichern und zu ändern, geben Sie Ihre Zugangsdaten im Menü **System** > **Settings** > **Media** ein.
2. Klicken Sie im Aufklappmenü in der Player-Ansicht auf den gewünschten Musik-Streaming-Dienst, um diesen zu verwenden. Die Bedienung des Musik-Streaming-Diensts ist dabei vollständig in die Web-Oberfläche Ihres Burmester-Geräts integriert.
3. Die Bedienung ähnelt der des Players.

Hinweis: Nähere Informationen zur Bedienung von TIDAL entnehmen Sie bitte der beiliegenden Bedienungsanleitung.

Wie lade ich Titel auf den Computer herunter? (nur 111, 151)

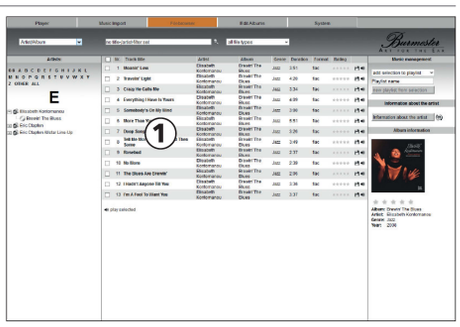
Titel können direkt auf den mit dem Musiccenter verbundenen Computer heruntergeladen werden. Allerdings können Sie die Titel immer nur einzeln herunterladen.

Hinweis: Das Dateiformat für den Download können Sie im Menü **System > Media** ändern (siehe *„Media" auf Seite 32*).

So laden Sie einzelne Titel auf den Computer herunter:

✓ Sie befinden sich im Filebrowser.

1. Lassen Sie Titel Ihrer Titelauswahl z.B. eines Albums oder einer Playliste anzeigen.
2. Klicken Sie auf das Diskettensymbol hinter dem gewünschten Titel.
   ↳ Abhängig vom verwendeten Browser öffnet sich ein Dialogfenster (z.B. Firefox) oder der Download startet sofort (z.B. Chrome).



3. Wenn sich ein Dialogfenster geöffnet hat: Wählen Sie aus, dass die Datei gespeichert werden soll, geben Sie den Speicherort ein und bestätigen Sie mit **OK**.
   ↳ Die gespeicherte Datei ist anschließend im gewählten Ordner und Format verfügbar. Der Dateiname ist eine vom Musiccenter vergebene ID-Nummer.

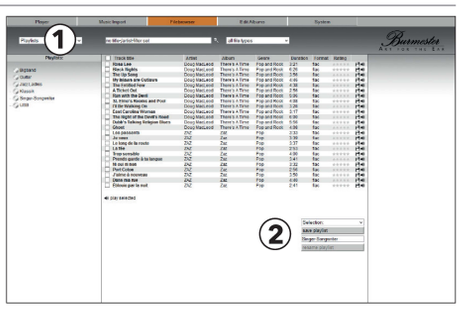
Wie lade ich Titel auf einen USB-Stick herunter? (nur 111, 151)

Um Titel auf einen USB-Stick herunterzuladen, wird eine Playliste benötigt. Die Playliste kann dann als Ganzes im gespeicherten, hochauflösenden Format oder als mp3-Datei heruntergeladen werden.

So laden Sie Titel einer Playliste auf einen USB-Stick herunter:

✓ Sie befinden sich im Filebrowser.

1. Stecken Sie einen USB-Stick in einen der verfügbaren USB-Anschlüsse.
   ↳ Sobald der USB-Stick erkannt wurde, leuchtet die LED USB ACCESS an der Gerätefront grün (nur 151).
2. Erstellen Sie eine neue Playliste (siehe *„Playlisten erstellen und bearbeiten" auf Seite 20*) oder wählen Sie eine gespeicherte Playliste aus ①.



3. Wählen Sie im Aufklappmenü **Selection** ② das Format:
   – **export playlist to usb (HQ)**: Die Dateien werden im hochauflösenden Format exportiert. Das garantiert zwar die höchste Klangqualität, benötigt aber viel Speicherplatz. Zudem besteht die Gefahr, dass das Dateiformat von einigen Wiedergabegeräten nicht gelesen werden kann.
   – **export playlist to usb (mp3)**: Die Dateien werden im Format mp3 exportiert. Dieses Dateiformat benötigt wenig Speicherplatz und kann von allen Wiedergabegeräten gelesen werden.
   ↳ Ein Dialogfenster öffnet sich.
4. Bestätigen Sie mit **OK**.
   ↳ Ein Dialogfenster öffnet sich und zeigt den Fortschritt.

ACHTUNG! Ziehen Sie den USB-Stick nicht ab, während die Titel heruntergeladen werden.

Nach Abschluss des Speichervorgangs wird das Fenster geschlossen. Sie können den USB-Stick entnehmen. Zur Wiedergabe über das Musiccenter muss der USB-Stick entfernt und wieder eingesteckt werden.

Wie importiere ich Audio-Dateien direkt? (nur 111, 151)

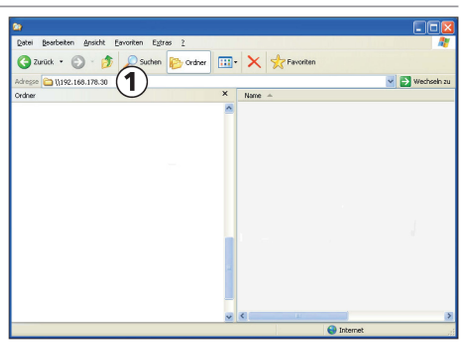
Im Menü **Music Import** können Sie Audio-Dateien direkt in die Datenbank des Musiccenters importieren. Hierzu müssen in einem ersten Schritt die Dateien einheitlich strukturiert in einem Transfer-Ordner abgelegt werden. Von dort aus erfolgt dann der eigentliche Import in die Datenbank.

Um die Ordner anzeigen zu lassen, müssen Sie in den nachfolgend beschriebenen Schritten die IP-Adresse des Musiccenters eingeben. Die IP-Adresse finden Sie folgendermaßen:

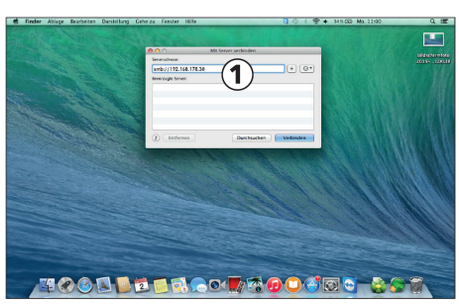
- im Musiccenter 111: im Display unter **Settings > Info**
- im Musiccenter 151: im Display nach Eingabe von **OSD 1 – 1 – 1** auf der Fernbedienung
- im iPad unter **Settings > Info**
- in den Netzwerkeinstellungen Ihres Routers

So importieren Sie Audio-Dateien:

1. **Unter Windows (PC):**
   Geben Sie im Adressfenster ① Ihres Dateiverwaltungsprogramms (z.B. Windows Explorer) die IP-Adresse des Musiccenters ein, z.B. \\192.168.178.30 (die Adresse Ihres Musiccenters kann anders lauten). Die Eingabe der beiden „\\“ ist dabei zwingend notwendig.
   ↳ Die Ordner **Public** und **Transfer** werden angezeigt.



   Unter OS X (Mac):
   a. Wählen Sie im Menü **Gehe zu** die Funktion **Mit Server verbinden ...**.
   b. Geben Sie im Feld **Serveradresse** ① die IP-Adresse des Musiccenters ein, z.B. smb://192.168.178.30 (die Adresse Ihres Musiccenters kann anders lauten). Die Eingabe von „smb://“ ist dabei zwingend notwendig.
   c. Klicken Sie auf **Verbinden**.
   ↳ Evtl. folgt eine Passwortabfrage.
   d. Wählen Sie **Gast** und klicken Sie erneut auf **Verbinden**.
   ↳ Die Ordner **Public** und **Transfer** werden angezeigt.

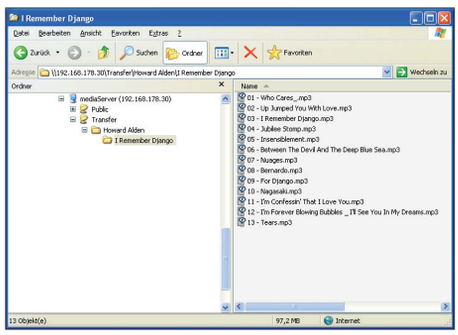


2. Kopieren Sie die gewünschten Audio-Dateien in den Ordner **Transfer**. Beachten Sie hierbei die übliche Datenstruktur, wie sie auch beim Download von Musikdateien verwendet wird:

   1. Ordner mit Name des Interpreten
   2. Ordner mit Name des Albums
   3. Musikdateien

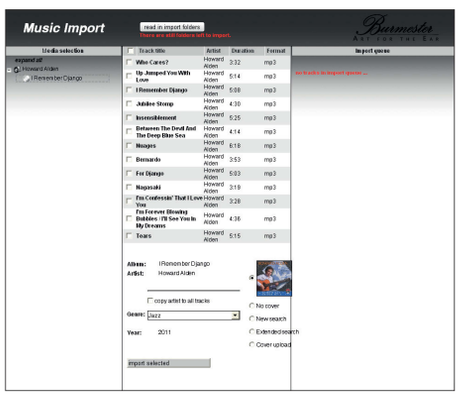
   Sie können mehrere Interpreten und Alben in einem Schritt importieren.

ACHTUNG! Aus Gründen des Datenschutzes werden die Titel nach dem Import automatisch aus dem Quellordner gelöscht!



(Der Screenshot zeigt die Darstellung unter Windows.)

3. Öffnen Sie das Menü **Music Import** und klicken Sie auf das Feld **read in import folders**
4. **B**estätigen Sie mit **OK** im sich öffnenden Fenster.
   ↳ Die im Transfer-Ordner gefundenen Dateien werden eingelesen und im Fenster **Media selection** angezeigt. Files, die nicht der geforderten Struktur entsprechen, werden nicht importiert sondern gelöscht.
5. Öffnen Sie Interpret und Album, wählen Sie einzelne oder alle Titel aus, ändern Sie falls gewünscht das Genre oder suchen Sie bei Bedarf nach einem Cover. Informationen zu diesen Funktionen finden Sie unter *„Wie kann ich Alben und Titel bearbeiten? (nur 111, 151)" auf Seite 28*.
6. Klicken Sie auf **import selected**, um die gewählten Titel zu importieren.



↳ Die Daten werden nun eingelesen. Der Fortschritt wird durch die Icons am rechten Fensterrand angezeigt.

Nach Abschluss des Imports stehen die Titel im Player zur Verfügung.



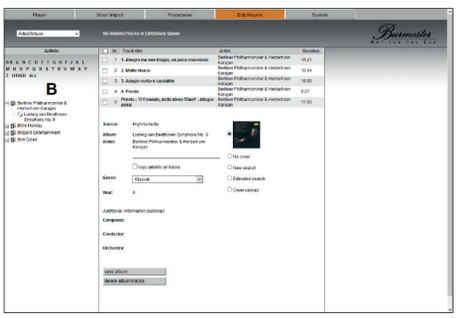
Wie kann ich Alben und Titel bearbeiten? (nur 111, 151)

Im Menü **Edit Albums** können Sie Titel aus einem Album löschen und die Albuminformationen ändern.

✓ Sie befinden sich im Menü **Edit Albums.**

► Wählen Sie im linken Fensterbereich ein Album aus.

So ändern Sie Albuminformationen:



Sie können nun alle Albuminformationen ändern. Die Vorgehensweise unterscheidet sich bei einigen Informationen:

Track title ändern:

► Klicken Sie auf einen Titel und geben Sie den Text ein.

Album, Year, Composer, Conductor, Orchestra ändern:

► Klicken Sie auf das Feld hinter dem jeweiligen Begriff und geben Sie den gewünschten Text ein.

↳ Bei Composer, Conductor und Orchestra sind in der Regel noch keine Texte vorhanden. Das Eingabefeld erscheint erst beim Klicken in den leeren Bereich.

Genre ändern:

► Wählen Sie im Aufklappmenü das gewünschte Genre aus und klicken Sie auf die Schaltfläche.

Albumcover ändern:

► Wählen Sie aus den gezeigten Optionen:

– **No cover:** kein Cover verwenden
– **New search:** Es wird nach dem Cover unter Verwendung der bestehenden Suchbegriffe gesucht.
– **Extended search:** Es können neue Suchbegriffe für Künstler und Album eingegeben werden.
– **Cover upload:** Es kann ein auf dem Computer gespeichertes Cover hochgeladen werden. Klicken Sie hierzu im sich öffnenden Fenster auf Durchsuchen um die Datei auszuwählen und klicken Sie dann auf upload, um das Cover hochzuladen.

Interpreten (Artist) ändern:

► Sie können den Interpreten einzeln für jeden Track oder für alle Tracks gemeinsam ändern:

– Den Interpreten einzeln ändern: Klicken Sie beim gewünschten Track auf den Eintrag in der Spalte Artist und geben Sie den gewünschten Interpreten ein.
– Den Interpreten für alle Tracks ändern: Geben Sie bei Artist den Interpreten ein und klicken Sie dann auf **copy artist to all tracks.** Der angegebene Name wird allen Titeln zugewiesen.

So löschen Sie einzelne Titel:

► Markieren Sie die gewünschten Titel (oder alle Titel, wenn Sie das ganze Album löschen wollen) und klicken Sie auf die Schaltfläche **delete album/tracks**.

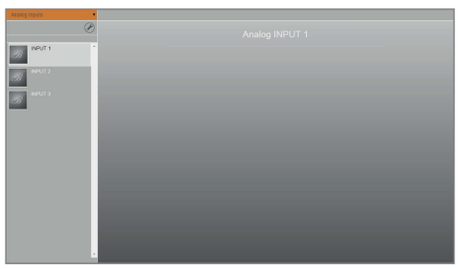
So speichern Sie das geänderte Album:

► Klicken Sie auf **save album**.

Wie wähle ich einen analogen oder digitalen Eingang aus (nur 111)?

1. Wählen Sie in der Player-Ansicht über das Aufklappmenü **Analog Inputs** oder **Digital Inputs**.
2. Klicken sie auf den gewünschten Eingang.



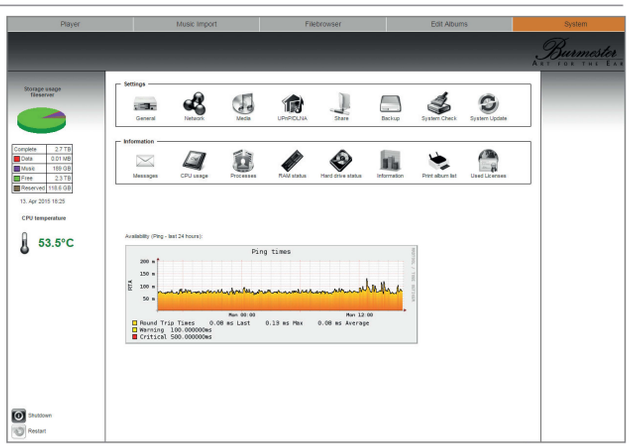


Wie ändere ich Systemeinstellung und frage Geräteinformationen ab?

Im Menü **System** können Sie Einstellungen ändern und Informationen über das Burmester-Gerät abfragen.

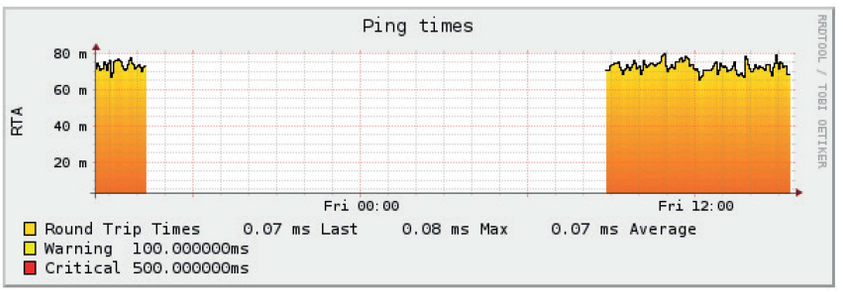
Das Menü besteht aus drei Bereichen:

- **Startseite und linke Fensterleiste:**
  Zeigt einige Informationen zum Gerätestatus und ermöglicht das Herunterfahren sowie Neustarten der Software.
- Untermenü **Settings:**
  Ändern Sie hier Einstellungen Ihres Burmester-Geräts.
- Untermenü **Information:**
  Fragen Sie hier Informationen zu Ihrem Burmester-Gerät.



Startseite und linke Fensterleiste

Availability	Zeigt die Verfügbarkeit des Burmester-Geräts in den letzten 24 Stunden an.



Storage usage fileserver (nur 111, 151)	Zeigt die Belegung des internen Speichers an: • Complete: gesamter Speicherplatz (in Terabyte) • Data: mit Daten belegter Speicherplatz • Music: mit Musik belegter Speicherplatz • Free: freier Speicherplatz • Reserved: reservierter Speicherplatz
CPU temperature	Temperatur des Prozessors
Shutdown	Fährt die Software herunter und schaltet das Burmester-Gerät in den Standby-Modus. Das Gerät kann dann nicht mehr über die Weboberfläche gestartet werden kann, sondern nur noch am Gerät oder über die Fernbedienung.
Restart	Fährt die Software herunter und startet das Burmester-Gerät neu.

Das Untermenü „Settings“

General

Custom name

Legen Sie hier den Namen fest, mit dem das Burmester-Gerät sowohl in der Burmester-App als auch bei anderen UPnP/DLNA-Geräten angezeigt wird.

Server mode (nur 111, 151)

Informationen zum Server Mode erhalten Sie in der Bedienungsanleitung zum Musiccenter.

► Markieren Sie das Kästchen, um das Gerät in den Server Mode zu schalten und klicken Sie auf **save**.

Hinweis: Im Server Mode bleibt die WLAN-Verbindung zum Musiccenter bestehen. Bei Zugriff auf die Web-Oberfläche über WLAN können Sie den Server Mode wieder abschalten.

Choose your desired audio profile for this device

Audio-Profile ermöglichen die Anpassung des vom Burmester-Gerät maximal ausgegebenen Signalpegels. Sie haben dadurch die Möglichkeit, den Pegel an die Empfindlichkeit Ihrer vorhandenen Audio-Komponenten anzupassen und das Burmester-Gerät somit perfekt in Ihre bestehende Anlage zu integrieren.

ACHTUNG

Extreme Lautstärkepegel

Durch den Lautstärkeschieber kann unbeabsichtigt die maximale Lautstärke schlagartig erreicht werden. Dies kann zur Beschädigung Ihrer Anlage führen.

- ▶ Verstellen Sie insbesondere in den Einstellungen **HIGH** und **VERY HIGH** den Lautstärkeschieber nur schrittweise.

Is the ... connected to a power amplifier?	Wählen Sie eines dieser Profile, wenn Sie das Burmester-Gerät an eine Endstufe angeschlossen haben.
Is the ... connected to a another preamplifier?	Wählen Sie eines dieser Profile, wenn Sie das Burmester-Gerät an einen Vorverstärker angeschlossen haben.
... with LOW output power	geringer Ausgangspegel
... with MEDIUM output power	mittlerer Ausgangspegel
... with HIGH output power	hoher Ausgangspegel
.. with VERY HIGH output power	sehr hoher Ausgangspegel

FIX Output

Bei diesen Profilen wird der maximale Pegel fest ausgegeben. Eine Änderung der Lautstärke über die Fernbedienung ist nicht möglich. Durch das Umgehen der Lautstärkeregler kann eine zusätzlich Klangverbesserung erreicht werden.

⚠ VORSICHT

Maximaler Pegel

Bei diesem Profil wird der maximale Pegel fest ausgegeben. Beim Anschluss an einen Endverstärker würde ein Signal dann mit maximaler Leistung über die Lautsprecher wiedergegeben werden. Dies könnte zu einer Schädigung des Gehörs und zur Beschädigung der Anlage führen.

- ▶ Wählen Sie dieses Profil nur, wenn Sie das Burmester-Gerät an einen Vorverstärker angeschlossen haben.

No volume function and no volume correction	Es ist keine Lautstärkeregelung möglich. Unterschiedlich hohe Signalpegel von Titeln werden nicht ausgeglichen.
No volume function and enabled volume correction	Es ist keine Lautstärkeregelung möglich. Unterschiedlich hohe Signalpegel von Titeln werden jedoch ausgeglichen.

Set the timezone for your device to ensure displaying the correct date/time:

- ▶ Wählen Sie hier die Zeitzone in der Sie das Gerät betreiben.
  - ↳ Sie stellen dadurch sicher, dass Datum und Zeit korrekt angezeigt werden.

Network

Ändern Sie hier die Netzwerkeinstellungen.

ACHTUNG! Durch Änderungen an den Netzwerkeinstellungen kann der Zugang zum Burmester-Gerät unterbrochen werden. Lassen Sie diese Einstellungen daher nur von Fachpersonal ändern.

Network configuration	Wählen Sie eine der Kombinationen aus LAN, WLAN und IP-Vergabe.
IP adress, Subnet mask	Geben Sie hier die Adressen ein, wenn Sie nicht mit DHCP arbeiten.
WLAN name (SSID)	Dieser Name wird in den WLAN-Einstellungen angezeigt. Die WLAN-Verbindung dient zur Verbindung von Computer (iPad, Tablet, PC, Mac) und Burmester-Gerät.
Password	Legen Sie das Passwort für die WLAN-Verbindung fest.
Channel	Legen Sie den verwendeten WLAN-Übertragungskanal fest.

► Klicken Sie auf die Schaltfläche **accept**, um die Einstellungen zu speichern.

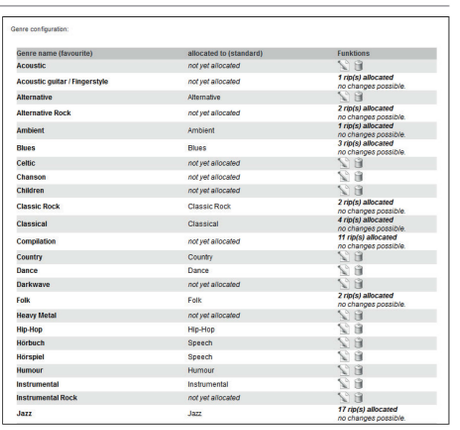
Hinweis: Die Aktivierung einiger Netzwerkeinstellungen kann einige Minuten in Anspruch nehmen.

Media

Genre config (nur 111, 151)

Bearbeiten Sie hier die Genre.

► Klicken Sie auf den Button **Genre config**.
  ↳ Die Liste mit den verfügbaren Genres öffnet sich.
  – **Genre name (favourite)**: Diese Spalte zeigt die aktuell angelegten Genre-Namen. Die Namen können frei gewählt werden und werden beim Zuweisen eines Genres zu einem Track bzw. Album oder bei der Auswahl des Anzeigefilters Genre/Album angezeigt.
  – **allocated to (standard)**: Ein frei gewählter Genre-Name kann einem Standard-Genre zugewiesen werden.
  – **Functions:** Diese Spalte zeigt, ob ein Genre bereits zugewiesen wurde. Wenn ja, kann es nicht mehr bearbeitet oder gelöscht werden.


Genre configuration:

Genre name (favourite)	allocated to (standard)	Funktions
Acoustic	not yet allocated	
Acoustic guitar / Fingerstyle	not yet allocated	1 rip(s) allocated no changes possible.
Alternative	Alternative	
Alternative Rock	not yet allocated	2 rip(s) allocated no changes possible.
Ambient	Ambient	1 rip(s) allocated no changes possible.
Blues	Blues	3 rip(s) allocated no changes possible.
Celtic	not yet allocated	
Chanson	not yet allocated	
Children	not yet allocated	
Classic Rock	Classic Rock	2 rip(s) allocated no changes possible.
Classical	Classical	4 rip(s) allocated no changes possible.
Compilation	not yet allocated	11 rip(s) allocated no changes possible.
Country	Country	
Dance	Dance	
Darkwave	not yet allocated	
Folk	Folk	2 rip(s) allocated no changes possible.
Heavy Metal	not yet allocated	
Hip-Hop	Hip-Hop	
Hörbuch	Speech	
Hörspiel	Speech	
Humour	Humour	
Instrumental	Instrumental	
Instrumental Rock	not yet allocated	
Jazz	Jazz	17 rip(s) allocated no changes possible.

So ändern Sie ein bestehendes Genre:

1. Klicken Sie auf das Symbol  .
   ↳ Das Bearbeitungsfenster öffnet sich.
2. Ändern Sie falls gewünscht den Namen, weisen Sie ein Standard-Genre zu und klicken Sie auf **save**.

So löschen Sie ein Genre:

1. Klicken Sie auf das Mülleimersymbol in der Zeile des zu löschenden Genres.
2. Klicken Sie auf **OK**, um das Löschen zu bestätigen.

So erstellen Sie ein neues Genre:

1. Klicken Sie auf das **+**-Symbol am Ende der Liste.
2. Geben Sie einen Namen, weisen Sie ein Standard-Genre zu und klicken Sie auf **save**.

HighResAudio (nur 111, 151)

Wenn Sie über ein Konto bei HighResAudio verfügen, können Sie hier Ihre Zugangsdaten eintragen. Sie haben dadurch die Möglichkeit Ihr Musiccenter mit dem Portal zu verbinden und gekaufte Musik direkt herunterzuladen.

- ▶ Geben Sie Benutzername und Passwort ein und klicken Sie auf **connect**.

Tidal

Wenn Sie über ein Konto bei Tidal verfügen, können Sie hier Ihre Zugangsdaten eintragen. Sie haben dadurch die Möglichkeit Ihr Musiccenter mit dem Konto zu verbinden und Musik von Tidal zu streamen sowie einen Großteil der Funktionen von Tidal direkt auf Ihrem Burmester-Gerät zu verwenden.

- ▶ Geben Sie Benutzername und Passwort ein und klicken Sie auf **connect**.
- ▶ Klicken Sie auf eine der angebotenen Qualitätsstufen (**LOW**, **HIGH**, **LOSSLESS**), um die Einstellungen Ihres Abonnements zu ändern.
- ▶ Um das Konto wieder vom Gerät zu löschen, klicken Sie auf **logout**.

Media settings

Ändern Sie hier die Einstellungen für das Rippen und Herunterladen von CDs sowie für die Informationen zum Künstler.

Use volume correction while playing	Aktivieren oder deaktivieren Sie hier die automatische analoge Lautstärkeanpassung.
mp3 quality for additional files (nur 111, 151)	Zum Vorhören von Titeln und für externe UPnP-Player, die Dateien im flac-Format nicht wiedergeben können, werden die importierten Tracks zusätzlich im mp3-Format gespeichert. Über das Aufklappmenü können Sie für diese mp3-Dateien die Qualitätsstufe festlegen. Eine höhere Auflösung bedeutet eine bessere Qualität aber auch etwas größere Datenmengen. Die FLAC-Daten bleiben von dieser Einstellung unberührt.
recreate all mp3 files (nur 111,151)	Ein Ändern der mp3-Qualität wirkt sich nur auf den zukünftigen Import von Tracks aus. ▶ Um die neue Einstellung auf alle bereits gespeicherten Tracks anzuwenden, klicken Sie auf **recreate all mp3 files**. ↳ Abhängig von der Anzahl bereits gespeicherter Tracks kann dieser Vorgang einige Zeit in Anspruch nehmen.
Available download format at the filebrowser (nur 111, 151)	Wählen Sie hier das Dateiformat für den Download von Titeln über den Filebrowser.
Language for artist informations (nur 111, 151)	Wählen Sie hier die Sprache, in der die Informationen zum Künstler angezeigt werden sollen.

- ▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **save**, um geänderte Einstellungen zu speichern.

UPnP/DLNA

Fragen Sie hier Informationen zum UPnP/DLNA-Server ab und starten Sie den Server neu.

Click here for detailed UPnP/ DLNA server info (nur 111,151)	Klicken Sie auf **here**, um ein Fenster mit Informationen zum UPnP/ DLNA-Server aufzurufen.
Restart UPnP/DNLA server (nur 111, 151)	Klicken Sie auf die Schaltfläche, um den UPnP/DLNA-Server neu zu starten.
Enable UPnP/DLNA server on this device (nur 111, 151)	Stellen Sie die Musikbibliothek Ihres Musiccenters im Netzwerk zu Verfügung, indem Sie auf den Auswahlbutton aktivieren und auf die Schaltfläche **Save** klicken.
Client device settings (nur 111,151)	Name und unterstützte Dateitypen von Clients anzeigen und ändern. 1. Klicken Sie auf das Symbol **Client devices**, um die Liste der Clients zu öffnen. ↳ Die Liste zeigt aktuelle und in der Vergangenheit verbundene Clients. 2. Klicken Sie auf das Symbol  des gewünschten Clients, um die Einstellungen zu ändern: – Custom Name: Vergeben Sie einen eigenen Namen. – Supported file types: Wählen Sie die unterstützten Dateitypen. – Streaming Support: Wählen Sie, ob Internet-Radio unterstützt werden soll. 3. Klicken Sie auf **save**, um die Einstellungen zu speichern.
Enable UPnP/DLNA server on this device (nur 111, 151)	Greifen Sie im Netzwerk auf Musik eines Musiccenters und/oder UPnP/DNLA-Servers zu, indem Sie auf den Auswahlbutton aktivieren und auf die Schaltfläche **Save** klicken.
Enable remote control for external applications	Klicken Sie auf den Auswahlbutton und auf die Schaltfläche **Save**, um Ihr Burmester-Gerät über UPnP/DLNA von anderen Geräten aus fernzusteuern.
Source device settings	Name und verfügbare UPnP/DLNA-Geräte im Netzwerk anzeigen und ausschließen. 1. Klicken Sie auf das Symbol **Source devices**, um die Liste aller UPnP/ DLNA-Geräte anzuzeigen. ↳ Verfügbare UPnP/DLNA-Geräte sind mit einem **online**-Symbol gekennzeichnet. 2. Klicken Sie auf **source** oder **model**, um das Gerät oder alle Gerätemodelle von der Verwendung auszuschließen. ↳ Die Schaltfläche erscheint orange bei Verwendung und grau bei Nichtverwendung. 3. Klicken Sie auf das Mülleimer-Symbol, um ein UPnP/DNLA-Gerät aus der Liste zu löschen.

Share (nur 111,151)

Stellen Sie hier ein, ob die auf dem Musiccenter gespeicherte Musik anderen Geräten im Netzwerk zur Verfügung gestellt werden soll.

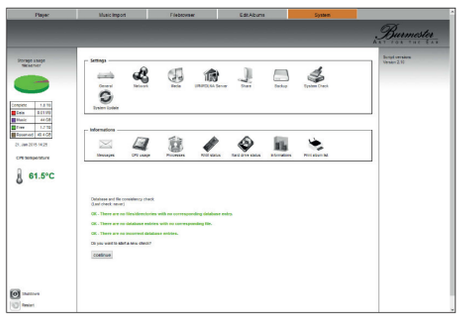
Backup (nur 111,151)

Sichern Sie hier Ihre Daten auf einem externen Laufwerk (Backup) oder stellen zuvor gesicherte Daten wieder her (Restore). Ausführliche Hinweise hierzu erhalten Sie im Kapitel *„Wie kann ich die gespeicherten Daten sichern und wiederherstellen? (nur 111, 151)“ auf Seite 38*.

System Check (nur 111,151)

Prüfen Sie hier die Datenbank auf Konsistenz.

- Rote Warnmeldungen zeigen fehlerhafte Einträge an.
- Grüne Meldungen zeigen an, dass es keine Fehler gibt.



▶ Klicken Sie bei einer Fehlermeldung auf den Link (-> ...), um die fehlerhaften Einträge anzuzeigen

▶ Klicken Sie auf die Schaltfläche **continue**, um eine neue Prüfung zu starten.

Hinweis: Abhängig von der Größe des Datenbestandes kann die Prüfung mehrere Stunden dauern.

System Update

Sie können die Software Ihres Burmester-Geräts über das Internet oder über einen USB-Speicher aktualisieren.

ACHTUNG

Spannungsunterbrechung während des System Updates

Kommt es während des System Updates zu einer Unterbrechung der Spannungsversorgung, kann das Gerät unter Umständen nicht mehr bedienbar sein.

▶ Trennen Sie das Gerät während des System Updates nicht vom Netz. Betätigen Sie auch nicht den Netzschalter an der Rückseite des Gerätes.

Update über das Internet

Hinweis: Beim Update über das Internet werden die Installationsdateien vom Burmester-Server auf Ihr Gerät heruntergeladen. Sie benötigen daher einen Internetzugang mit ausreichender Bandbreite.

1. Klicken Sie auf den Button **System Update.**
   ↳ Der Bildschirm zeigt die aktuelle Version und ob eine neuere Version verfügbar ist.
2. Wenn eine neue Version verfügbar ist: Klicken Sie auf **Download**.
   ↳ Die Installationsdateien werden heruntergeladen. Abhängig von der Bandbreite Ihres Internetzugangs kann dies einige Zeit in Anspruch nehmen.
3. Klicken Sie auf **Install**.
   ↳ Die neue Software-Version wird installiert.
   ↳ Die LEDs an der Gerätefront blinken (nur 151, 150), im Display erscheint „Firmware Update in progress…“ (nur 111).
   ↳ Nach dem erfolgreichen Update wird das Gerät neu gestartet.

Update über einen USB-Speicher

1. Speichern Sie die aktuelle Software auf einem USB-Speicher (z.B. USB-Stick). Die aktuelle Software erhalten Sie über Ihren Fachhändler.
2. Schließen Sie den USB-Speicher an einer der Buchsen des Burmester-Geräts an.
3. Klicken Sie auf den Button **System Update.**
   ↳ Der Bildschirm zeigt die aktuelle Version und die Version auf dem USB-Speicher an.

Hinweis: Das Software-Update über einen USB-Speicher können Sie auch direkt am Gerät starten.

Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung zum Burmester-Gerät.

4. Klicken Sie auf **Install**.
   - Das Update startet.
   - Die LEDs an der Gerätefront blinken (nur 151, 150), im Display erscheint „Firmware Update in progress…"(nur 111).
   - Nach dem erfolgreichen Update wird das Gerät neu gestartet.

Das Untermenü „Information"

Rufen Sie hier Informationen zur CPU-Nutzung, zu laufenden Prozessen sowie zum RAM- und Festplattenstatus ab. Rufen Sie Statistik auf und drucken Sie eine Liste der gespeicherten Alben aus.

Messages

Rufen Sie hier Meldungen zu Ihrem Gerät ab.

Neue Meldungen werden auch direkt am Gerät signalisiert :

- beim 111: im Display ganz unten
- alle anderen Geräte: an der Gerätefront durch die rot leuchtende LED **Message**

Clear Messages	Löschen Sie hier Meldungen. **Hinweis:** Hierdurch werden auch alle ungelesenen Nachrichten gelöscht.

CPU usage

Zeigt die Auslastung der CPU in Prozent über die letzten 24 Stunden an.

Processes

Zeigt die CPU-Prozesse der letzten 24 Stunden an.

RAM status

Zeigt den Status und die Speicherwerte des Arbeitsspeichers an:

- **Total memory**: gesamter Speicher
- **Free memory**: freier Speicher
- **Buffer**: Pufferspeicher
- **Cache**: Cache

Hard drive status

SSD (System)

Values	Zeigt die Speicherwerte des SSD-Systemspeichers an. • Complete: gesamt verfügbar • Free: noch frei verfügbar

RAID (nur 111, 151)

Status	Zeigt den Status und die Speicherwerte der Festplatten an:
Values	• Temperature: aktuelle Temperatur der Festplatte • User memory: Größe der Partition zur Datenspeicherung – Complete: gesamt verfügbar – Free: noch frei verfügbar • Raid Level: Raid-Level (hier Raid 1 = 2 Festplatten) • State: Status (clean / active, resyncing / degraded)

Information

Device information	Zeigt Informationen zum Gerät: • Device type: Modell • Device serial: Seriennummer • Device version: Firmware-Version • IP address: die IP-Adresse • MAC address (lan): Die MAC-Adresse (LAN) • MAC address (wifi): Die MAc-Adresse (WLAN)
Statistics	Gibt einen statistischen Überblick über die gespeicherte Musik: • Artist count: Anzahl der Künstler • Album count: Anzahl der Alben • Track count: Anzahl der Titel • Playlist count: Anzahl der Playlisten

Print album list (nur 111,151)

Ermöglicht das Ausdrucken einer Liste mit Künstlern, Alben und Titeln.

So drucken Sie die Liste aus:

1. Klicken Sie auf das Icon **Print Album** list.
   ↳ Die Liste wird erstellt und angezeigt.
2. Klicken Sie auf **(print)**.
   ↳ Der Druckdialog öffnet sich.
3. Wählen Sie die gewünschten Druckoptionen und klicken Sie auf **OK**.
   ↳ Die Liste wird ausgedruckt.

Used Licences

Zeigt eine Liste aller verwendeten Bibliotheken und Software mit Lizenzangaben auf Ihrem Burmester-Gerät.

Wie kann ich die gespeicherten Daten sichern und wiederherstellen? (nur 111, 151)

Um eine möglichst hohe Sicherheit für Ihre im Musiccenter abgelegten Audio-Dateien zu garantieren, werden die auf der internen Festplatte gespeicherten Daten automatisch permanent auf eine zweite internen Festplatte gespiegelt (RAID1).

Da Festplatten generell eine begrenzte Lebensdauer haben, empfiehlt es sich dennoch von Zeit zu Zeit die Inhalte auf einer zusätzlichen externen Festplatte zu sichern. Dieser Vorgang wird als „Backup“ bezeichnet. Der optimale Zeitpunkt eines Backups hängt davon ab, wie häufig Sie CDs auf die Festplatte überspielen (rippen), wie schnell also Ihr Musikarchiv im Musiccenter anwächst.

Sollte es wider erwarten zu einer Beschädigung von Daten kommen oder müssen die internen Festplatten vorsorglich ausgetauscht werden, können Sie die zuvor gesicherten Daten problemlos wiederherstellen. Dieser Vorgang wird als „Restore“ bezeichnet.

Die gespeicherten Daten sichern (Backup)

ACHTUNG

Formatierung der externen Backup-Festplatte

Vor der Datensicherung wird die externe Festplatte formatiert. Alle auf dieser Festplatte gespeicherten Daten gehen daher verloren.

- ► Verwenden Sie für das Backup eine leere Festplatte oder eine Festplatte mit Daten, die Sie nicht mehr benötigen.

Vorzeitiges Entfernen der externen Backup-Festplatte

Das Entfernen der externen Backup-Festplatte bei laufendem Backup kann zu schwerwiegenden Schäden am System führen.

- ► Warten Sie, bis das Backup vollständig abgeschlossen ist. Entfernen Sie erst danach die externe Backup-Festplatte.

Wichtige Hinweise zum Backup:

- Während des Backups kann das Musiccenter nicht verwendet werden. Es werden alle Dienste gestoppt.
- Beim ersten Erstellen eines Backups werden alle vorhandenen Daten gesichert. Abhängig von der gespeicherten Datenmenge kann das Backup einige Stunden dauern. Es empfiehlt sich daher, das Backup über Nacht durchzuführen.
- Bei allen folgenden Backups werden nur noch die Änderungen zum vorherigen Backup gesichert (inkrementelles Verfahren). Bei regelmäßigen Backups mit vergleichsweise geringem Zuwachs Ihres Musikarchivs wird dadurch die Backup-Dauer deutlich reduziert.

So starten Sie das Backup:

1. Verbinden Sie die für das Backup vorgesehene externe Festplatte mit einem der USB-Anschlüsse.

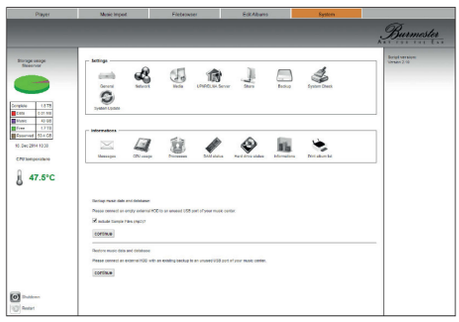
Hinweis: Stellen Sie sicher, dass die Festplatte über ausreichend freien Speicherplatz verfügt.

2. Öffnen Sie die Funktion **Backup**.
3. Standardmäßig werden die automatisch beim Rippen angelegten mp3-Dateien mitgesichert. Sie können die Datenmenge reduzieren, wenn Sie diese Einstellung ändern. Allerdings muss das Musiccenter dann nach einem Restore die mp3-Dateien wieder neu anlegen.

   Um die mp3-Dateien nicht zu sichern, klicken Sie auf **include Sample Files (mp3)?**.

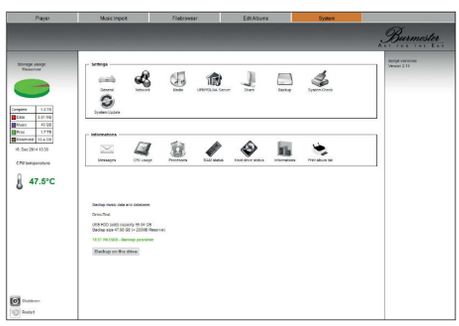
   ↳ Das Häkchen ist entfernt.
4. Klicken Sie auf die obere Schaltfläche **continue** (**Backup music data and database**).

   ↳ Es folgt nun eine Prüfung, ob die Festplatte über ausreichende Speicherkapazität für das Backup verfügt.



► Verwenden Sie eine Festplatte mit größerer Kapazität bei nicht bestandenem Test.

5. Klicken Sie auf **Backup on this drive**, wenn der Test erfolgreich war und Sie das Backup durchführen wollen.

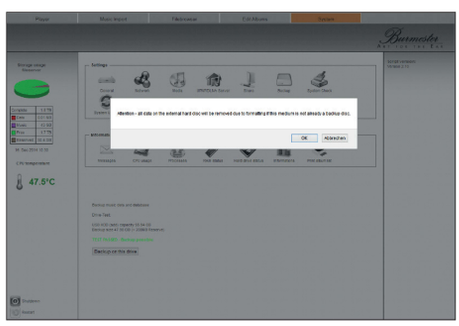


ACHTUNG! Es folgt nun der Warnhinweis, dass die externe Festplatte formatiert wird und alle darauf gespeicherten Daten gelöscht werden.

6. Klicken Sie auf **Cancel**, um den Vorgang abzubrechen.

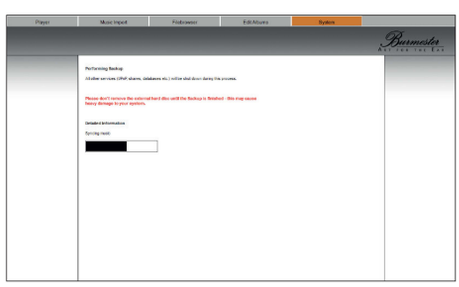
   oder

   Klicken Sie auf **OK,** um die Formatierung und das Backup zu starten.



Alle anderen Aktivitäten des Musiccenters werden gestoppt und das Backup startet. Abhängig von der gespeicherten Datenmenge kann dieser Vorgang einige Stunden dauern.

ACHTUNG! Entfernen Sie unter keinen Umständen die externe Festplatte, bevor das Backup vollständig abgeschlossen ist.



7. Entfernen Sie nach Abschluss des Backups die externe Festplatte und bewahren Sie diese sicher auf.



Gesicherte Daten wiederherstellen (Restore)

ACHTUNG

Formatierung der internen Festplatte

Bei der Datenwiederherstellung wird die interne Festplatte überschrieben. Alle auf der Festplatte gespeicherten Daten gehen daher verloren.

► Stellen Sie sicher, dass Sie die verwendete externe Festplatte die gewünschten Backup-Daten enthält.

Vorzeitiges Entfernen der externen Backup-Festplatte

Das Entfernen der externen Backup-Festplatte bei laufender Wiederherstellung kann zu schwerwiegenden Schäden am System führen.

► Warten Sie, bis die Wiederherstellung vollständig abgeschlossen ist. Entfernen Sie erst danach die externe Backup-Festplatte.

Einige weitere wichtige Hinweise zur Wiederherstellung:

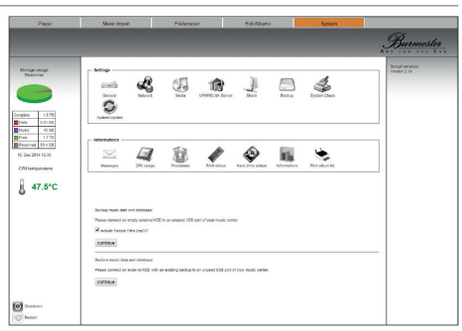
- Während der Wiederherstellung kann das Musiccenter nicht verwendet werden. Es werden alle Dienste gestoppt.
- Es können nur Daten wiederhergestellt werden, die zuvor über die Backup-Funktion des Musiccenters erstellt wurden.
- Abhängig von der gespeicherten Datenmenge kann die Wiederherstellung einige Stunden dauern.

► Es empfiehlt sich daher, die Wiederherstellung über Nacht durchzuführen.

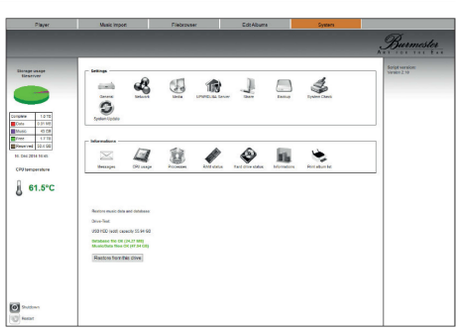
So stellen Sie gesicherte Daten wieder her:

1. Verbinden Sie die externe Festplatte, die das gewünschte Backup enthält, mit einem der USB-Anschlüsse des Musiccenters.

2. Klicken Sie auf die untere Schaltfläche **continue** (**Restore music data and database**).
   ↳ Es folgt nun eine Prüfung, ob die interne Festplatte über eine ausreichende Speicherkapazität für das Restore verfügt und ob die wiederherzustellenden Daten in Ordnung sind.

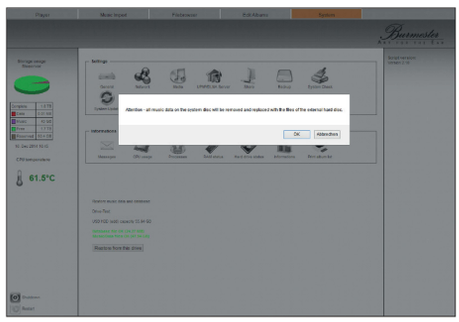


3. Klicken Sie auf **Restore from this drive**, wenn der Test erfolgreich war und Sie das Backup durchführen wollen.



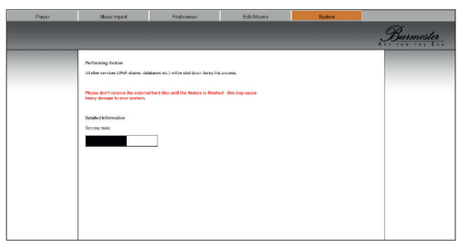
ACHTUNG! Es folgt nun der Warnhinweis, dass alle Daten auf der internen Festplatte mit den Daten der externen Festplatte überschrieben werden.

4. Klicken Sie auf **Cancel**, um den Vorgang abzubrechen.
   oder
   Klicken Sie auf **OK,** um die Wiederherstellung zu starten.



Alle anderen Aktivitäten des Musiccenters werden gestoppt und die Wiederherstellung startet. Abhängig von der gespeicherten Datenmenge kann dieser Vorgang einige Stunden dauern.

ACHTUNG! Entfernen Sie unter keinen Umständen die externe Festplatte, bevor die Wiederherstellung vollständig abgeschlossen ist.



5. Entfernen Sie nach Abschluss des Restores die externe Festplatte und bewahren Sie diese sicher auf.



Glossar

AAC/ .aac	**Advanced Audio Coding** AAC ist ein verlustbehaftetes Verfahren zur Kompression von Audiodaten.
AIFF/ .aiff	**Audio Interchange File Format** AIFF ist ein Dateiformat zum Speichern von LPCM-Audiodaten. LPCM (Linear Pulse Code Modulation) hat im Vergleich zu anderen Audiodatenformaten wie z.B. ***MP3*** keine Datenkompression.
ALAC/ .alac	**Apple Lossless Audio Codec** ALAC ist ein von Apple entwickeltes, frei verfügbares Verfahren zur verlustfreien Kompression von Audiodaten. Die komprimierten Audiodaten werden in ***MP4***-Dateien mit der Dateiendung ***.m4a*** oder ***.mp4*** gespeichert.
Cinch	Cinch ist die vor allem in Deutschland verwendete Bezeichnung für Steckverbinder zur asymmetrischen Übertragung von elektrischen Signalen (z.B. Audio-Signale). Die international korrekte Bezeichnung lautet ***RCA***.
CPU	**Central Processing Unit** Die CPU ist die zentrale Recheneinheit eines Computers.
DLNA	**Digital Living Network Alliance** DLNA ist ein von über 250 Firmen gemeinsam entwickelter Standard, um unter anderem Audio- und Video-Daten Hersteller- und Geräteübergreifend übertragen zu können.
FLAC/ .flac	**Free Lossless Audio Codec** FLAC ist ein frei verfügbares Verfahren zur verlustfreien Kompression von Audiodaten. Im Gegensatz zu verlustbehafteten Verfahren wie beispielsweise ***MP3*** entstehen somit keine Qualitätseinbußen.
LAN	**Local Area Network** Ein LAN ist ein Rechnernetz, das in seiner Ausdehnung (ohne Zusatzmaßnahmen) auf 500 Meter beschränkt ist. Es wird in der Regel z.B. in Heimnetzen oder kleinen Unternehmen eingesetzt.
.m4a	Die Dateiendung .m4a bezeichnet MP4-Daten, die nur Audio enthalten. (siehe auch ***MP4*** und ***ALAC***)
MP3/ .mp3	mp3 ist ein durch Patente geschütztes Verfahren zur verlustbehafteten Kompression von Audiodaten. Durch die Speicherung nur für den Menschen wahrnehmbarer Signalanteile wird bei nicht oder kaum wahrnehmbarer Verringerung der Audioqualität eine starke Reduktion der Datenmenge möglich.
MP4/ .mp4	mp4 ist ein Video-Containerformat für MPEG-4-Inhalte, das auf dem Apple-QuickTime-Dateiformat basiert. In MP4-Dateien können multimediale Inhalte in Form von mehreren Audio- und Videospuren sowie Untertitel, 2D- und 3D-Grafiken abgespeichert werden. Diese Inhalte lassen sich dann mit Hilfe geeigneter Software lokal abspielen oder über ein Netzwerk streamen.
Ogg/ ogg	Ogg ist ein frei verfügbares Dateiformat für Multimedia-Dateien, das gleichzeitig Audio-, Video- und Textdaten enthalten kann. Das bekannteste Programme zum Ver- und Entschlüsseln (Codec) ist Vorbis, das oft vereinfachend (oder auch irrtümlich) als Ogg bezeichnet wird.
RAID	**Redundant Array of Independent Disks** Mit RAID können mehrerer (physische) Festplatten eines Computers wie ein einziges (logisches) Laufwerk organisiert werden. Dies ermöglicht eine höhere Datensicherheit bei Ausfall einzelner Festplatten.
RCA	**Radio Corporation of America** RCA ist die international korrekte Bezeichnung für Steckverbinder zur asymmetrischen Übertragung von elektrischen Signalen (z.B. Audio-Signale). Vor allem in Deutschland wird häufig der Begriff ***Cinch*** verwendet.

RJ-45	RJ-45 ist eine von der US-amerikanischen Federal Communications Commission (FCC) genormte Steckverbindungen im Netzwerkbereich.
RS-232	RS-232 ist ein Standard für eine serielle Schnittstelle. Bei neuen Computern ist diese Schnittstelle nur noch selten vorhanden.
Server	Ein Server ist ein Computerprogramm für den Zugriff auf eine zentrale Ressource oder einen Dienst in einem Netzwerk. Auch ein Computer, auf dem ein oder mehrere Server laufen, wird als Server bezeichnet.
SSID	**Service Set Identifier** SSIDs sind Netzwerknamen von ***WLAN***s, die zur eindeutigen Identifizierung eines drahtlosen Netzwerks dienen und von allen an das ***WLAN*** angeschlossenen Geräten benutzt werden müssen.
TOSLINK	TOSLINK ist ein ursprünglich von Toshiba (TOShiba-LINK) entwickeltes, standardisiertes Verbindungssystem zur optische Signalübertragungen über Lichtwellenleiter. Große Verbreitung hat es bei Konsumgütern zur digitalen Übertragung von Audio-Signalen gefunden (z.B. CD- und DVD-Spieler, Audioverstärker, D/A-Wandler).
UPnP	**Universal Plug and Play** UPnP wurde ursprünglich von der Firma Microsoft eingeführt und ermöglicht die herstellerübergreifende Ansteuerung von Geräten (wie z.B. Audio-Geräte, Router, Drucker oder Haussteuerungen) über ein IP-basiertes Netzwerk (IP = Internet Protocol). Heute spezifiziert das UPnP-Forum den UPnP-Standard und zertifiziert Geräte, die dem Standard entsprechen.
WAV/ .wav	**WAVE** Das WAVE-Dateiformat ist ein Containerformat zur digitalen Speicherung von Audiodaten, das auf dem von Microsoft für Windows definierten Resource Interchange File Format (RIFF) aufsetzt.
WLAN	**Wireless Local Area Network** WLAN bezeichnet ein lokales Funknetz. Häufig wird auch der Begriff Wi-Fi verwendet.
XLR	XLR (auch Cannon-Stecker genannt) ist ein Industriestandard für elektrische Steckverbindungen. Der dreipolige XLR-Stecker stellt in der professionellen Tontechnik wie auch bei hochwertigen Hi-Fi-/High-End-Komponenten die Standardverbindung für analoge Audioleitungen dar, insbesondere bei symmetrischer Signalübertragung.

Burmester Home Audio GmbH
Wilhelm–Kabus Straße 47 · 10829 Berlin, Germany
www.burmester.de

BA-Version 1.3 / 1911